

Samstag 18. Juni 2016, 14.00 h

Altschweiz: Kantonalmarken Kanton Zürich



Das Postgebäude in Zürich um 1840



6337



6338



6339

Zürich 4 senkrechte Linien (1843)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6337	Zürich 4 Type I, in frischer Farbe und gut- bis breitrandig mit deutlichen Unterdrucklinien, klar entw. mit roter Zürcher Rosette. Eine schöne, einwandfreie Marke. Atteste Rellstab (1993) und Eichele (2009) SBK = CHF 24'000.	1S	6'000	(€ 5'400)
6338	Zürich 4 Type III, farbintensives und allseits regelmässig und gut gerandetes Luxusstück mit deutlichen Unterdrucklinien, klar und attraktiv entw. mit roter Zürcher Rosette. Ein schönes und einwandfreies Stück dieser gesuchten Marke. Attest Rellstab (1983) SBK = CHF 24'000.	1S	5'000	(€ 4'500)
6339	Zürich 4 Type 5, farbfr. und allseits gut gerandet mit sehr gut sichtbaren Unterdrucklinien (unten rücks. minim dünn, oben natürliche Sandkornstelle ohne Bedeutung), klar, dekorativ und zentr. entw. mit roter Zürcher Rosette. Eine schöne Marke. Atteste Nussbaum (1969), Marchand (2016) SBK = CHF 24'000.	1S	2'500	(€ 2'250)

Zürich 6 senkrechte Linien (1843)



6340

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6340** Zürich 6 Type IV, farbf. Luxusstück, allseits regelmässig breit gerandet, sehr deutliche Untergrundlinien, klar und dekorativ entw. mit roter Zürcher Rosette. Atteste Zumstein (1953), von der Weid (1979) SBK = CHF 2'500.

2S

600 (€ 540)

6342

6341

- 6341** Zürich 6 Type I, in frischer Farbe und gut- bis breitrandig mit deutlichen Unterdrucklinien, sauber und übergend entw. mit roter Zürcher-Rosette mit nebenges. "ZÜRICH 26 / 11 44" auf kompl. Faltbrief nach Fischenthal. Signiert Schwendimann; Attest Eichele (2005) SBK = CHF 6'000.

2S

✉

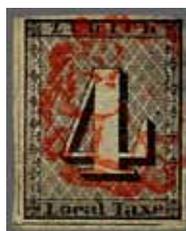
1'200 (€ 1'080)

- 6342** Zürich 6 Type III, farbf. und breitrandig an drei Seiten, oben an die Randlinie geschnitten, sauber entw. mit schwarzer Zürcher-Rosette und daneben Zweikreisstp. "Wädenschweil 6 JAN 1845", auf Reise-Avis der Firma Diezinger & Wiedemann in Wädenschweil adressiert nach Bauma, seltene Verwendung einer Kantonalmarke zwischen zwei Landgemeinden. Attest Rellstab (1979) SBK = CHF 6'000.
Provenienz: 63. Corinthila Auktion (1980).

2S

✉

1'000 (€ 900)



6343

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6343** Zürich 4 Type II, farbfr. und gut bis sehr gut gerandet (waagr. ausgebügelte Falte, rechts Einriss bis ins Markenbild, dünne Stelle rücks.), sauber entw. mit roter Zürcher Rosette, trotz seiner Einschränkungen ein schön präsentierendes Stück dieser gesuchten Marke. Atteste Fulpius (1947); Zumstein (1964) SBK = CHF 32'000.

1W

2'000 (€ 1'800)

Zürich 6 waagrechte Linien (1846)



6344



6345



6346



6347



6348

- 6344** Zürich 6 Type III, farbintensiv und gut- bis breitrandig mit noch sichtbaren Unterdrucklinien, ungebr. ohne Gummi. Atteste RPS (1973), Marchand (2016) SBK = CHF 2'800. 2W (*) **750** (€ 675)
- 6345** Zürich 6 Type III, gut bis breit gerandet und mit gut sichtbaren Unterdrucklinien, ungebr. ohne Gummi, mit kaum sichtbarer heller Stelle. Signiert Moser und Atteste Rellstab (1984) und Eichele (2007) SBK = CHF 2'800. 2W (*) **300** (€ 270)
- 6346** Zürich 6 Type I, farbfr. und allseits sehr gut gerandet mit gut sichtbaren Unterdrucklinien, zart entw. mit roter Zürcher Rosette. Befund Moser (1974) SBK = CHF 2'300. 2W **500** (€ 450)
- 6347** Zürich 6 Type I, regelm. breit gerandetes Prachtstück, klar und zentr. entw. mit Zürcher Rosette. Attest Hunziker (1962) SBK = CHF 2'300. 2W **600** (€ 540)
- 6348** Zürich 6 Type III, in frischer Farbe und gut- bis breitrandig mit deutlichen Unterdrucklinien, sauber entw. mit roter Zürcher Rosette. Atteste Moser (1964) und Eichele (2002) SBK = CHF 2'300. 2W **400** (€ 360)



6349

- 6349** Zürich 6 Type V, farbfr. und dreiseitig gut- bis überrandig mit gut sichtbaren Unterdrucklinien (rechts unten berührt, senkr. Registraturbug durch die Marke), klar und übergehend entw. mit roter Zürcher Rosette mit nebenges. rotem "ZÜRICH 5 / 6 1646 N M" auf Faltbrief an das Pfarramt Dürnten. Es war eine seltsame Eigenart des Schreibers aus dem Diakonat Zürich bei den an verschiedene Pfarrämter in den Kantonsgemeinden versendeten Briefen, die Zürich 6 immer schräg auf der rechten Ecke stehend zu befestigen (Kopien von weiteren 8 Briefen mit gleicher Handschrift an versch. Pfarrämter anbei). Attest Renggli (1997) SBK = CHF 5'400.

2W

✉

400 (€ 360)

Winterthur (1850)



Ansicht von Winterthur



6350



6351

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6350	Winterthur, farbf. und gut- bis breitrandig mit Trennungsornamenten auf allen Seiten (ganz leichte Eckbugspur unten rechts, im Attest nicht erwähnt), ungebr. ohne Gummi. Attest Eichele (2016) SBK = CHF 10'000. <i>Provenienz: 6. Luder-Edelmann (Corinthila) Auktion (1927) Rapp Auktion (1982).</i>	12	(*) 1'000	(€ 900)
6351	Winterthur, farbf. und allseits regelm. breit gerandet mit Teilen der Trennungsornamente auf allen Seiten (rechts kl. unbedeutender Randspalt), klar, dekorativ und übergehend entw. mit blauer Zürcher Rosette auf kl. Briefstück. Blaue Rosetten sind auf dieser Ausgabe selten. Signiert Moser; Atteste Rellstab (1993), Marchand (2016) Corinthila Handbuch & Katalog = CHF 10'800+. <i>Provenienz: Sammlung Anderegg (Robson Lowe Auktion, Basel, 1969).</i>	12	△ 2'500	(€ 2'250)



6352



6353



6354

6352	Winterthur, farbf. und allseits breit gerandet mit Trennormamente auf allen Seiten, zart und kreuzfrei entw. mit schwarzem P.P. Befund Moser (1975) SBK = CHF 5'400.	12	850	(€ 765)
6353	Winterthur, farbf., voll bis gut gerandet mit Teilen der Trennormamente auf drei Seiten, ideal und voll aufgesetzt entw. mit P.P. des VIII. Postkreises. Atteste Sorani (1991), Marchand (2016) SBK = CHF 5'400.	12	700	(€ 630)
6354	Winterthur, in grauschwarz/hellroter Nuance durch eine schwache Einfärbung, Trennungsornamente auf allen Seiten (unbedeutender Eckfehler rechts oben mit im Aussenrand), zart und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem Zürcher P.P. Atteste Hunziker (1968) und von der Weid (2005) SBK = CHF 5'400.	12	700	(€ 630)



Ansicht von Frauenfeld



6355

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6355** Winterthur, im farbfr. breit gerandeten Paar mit Trennungsornamenten an allen vier Seiten, jede Marke sauber entw. mit schwarzem P.P. übergehend auf Faltbrief mit Aufgabe-Nebenstp. "Frauenfeld 23/1" nach Steckborn. Seltene Verwendung dieser Ausgabe im Kanton Thurgau, welcher zusammen mit den Kantonen Zürich und Schaffhausen zum VIII. Postkreis gehörte. Von den uns bekannten drei, mit Paaren der Winterthur frankierten, Briefen aus Frauenfeld ist nur der hier angebotene mit schwarzen P.P. gest. (die anderen beiden Briefe mit Tintenentwertung resp. Ortsstempel). Abgebildet in der Monographie 'Die Winterthur' von Hans Hunziker. Attest Rellstab (1992) Handbuch und Spezialkatalog Schweizer Kantonalmarken 1843-1854 Nr. 3 = CHF 105'000.
Provenienz: Sammlung HELVETICUS (1991).

12

**12'500** (€ 11'250)



Zürich um 1850



6356

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6356** Winterthur im senkr. Paar (unten links im Rand leichteste Brieffalte, rechts im Markenzwischenraum Einriss), farbfr. und gut- bis breitrandig mit Teilen aller sechs Trennornamente, zu Prüfungszwecken abgelöst und zurück geklebt, klar und übergehend mit nur einer schwarzen Zürcher Rosette gest. und nebenges. rotem "ZÜRICH 4 AVRIL 1850" auf Faltbrief nach Wollishofen. Brief im ersten Briefkreis, ein seltener und attraktiver Beleg. Einer der wesentlich seltener anzutreffenden Briefe, bei der das Winterthur-Paar mit nur einer statt zwei Rosetten gestempelt ist. Signiert Reuterskiöld; Atteste Fulpius (1945), Eichele (2016) SBK = CHF 35'000.
Provenienz: Rapp Auktion (2008).

12

**5'000** (€ 4'500)

Kanton Genf



Pensionat Naville um 1845



6357

Genf (Doppelgenf) 1843

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

6357 Doppelgenf, farbfr. und dreiseitig gut bis sehr gut gerandet (oben Schriftkasten leicht getroffen, oben links und unten unbedeutende Knitterchen, zu Prüfungszwecken abgelöst und mit Falz zurück geklebt), klar und zentr. entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) mit nebenges. rotem "GENEVE 3 OCT. 44" auf kompl. Faltbrief an Théodore Barrilliet in Vernier. Ein ansprechender Beleg. Attest Eichele (2009) SBK = CHF 100'000.

Provenienz: H.R. Harmer of London (Inserat in SBZ 12/1938)

David Feldman Auktionen (12/1993, 2/1999, 11/2003)

49. Rölli Auktion (2009).

3



12'000 (€ 10'800)



6358



6359



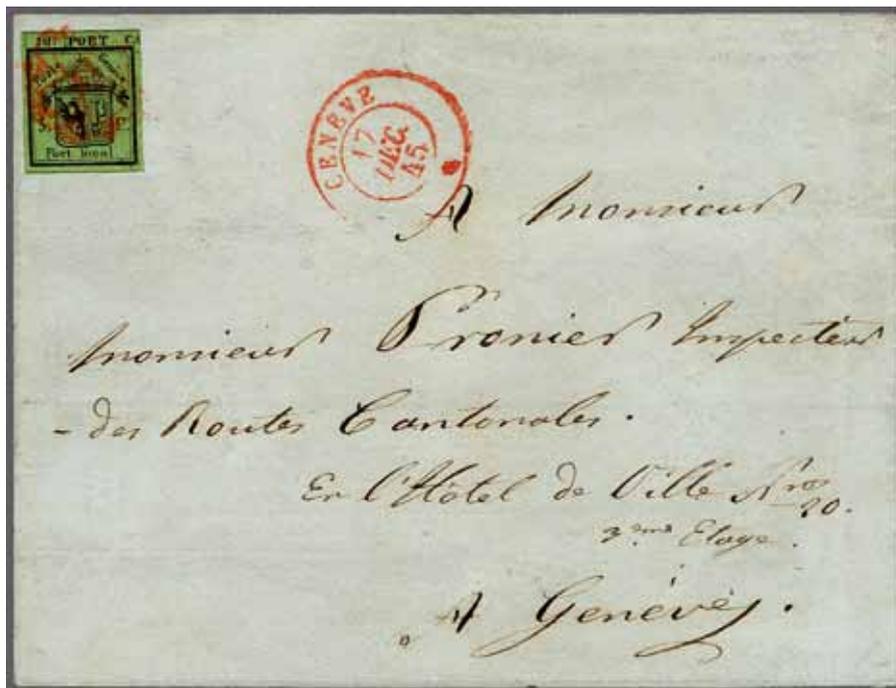
6360

- 6358 Linke Hälfte Doppelgenf, farbfr. und allseits sehr gut gerandetes Luxusstück, klar und dekorativ entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2). Attest Marchand (2016) SBK = CHF 12'000.
- 6359 Linke Hälfte Doppelgenf, farbfr. und breitrandiges Stück, Schnittlinien nur oben und rechts minim touchiert, sauber und übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) mit nebenges. rotem "GENEVE 29 OCT. 45" auf Briefstück. Attest von der Weid (2003) SBK = CHF 12'000+.
- 6360 Linke Hälfte Doppelgenf, farbfr. und dreiseitig breit gerandet (rechts lupenrandig), zart entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2). Signiert Thier; Atteste Moser (1971) und Pfneniger (1972) SBK = CHF 12'000.

Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
4L	2'500	(€ 2'250)
4L	1'500	(€ 1'350)
4L	1'500	(€ 1'350)



Ansicht von Genf



6361

- 6361 Linke Hälfte Doppelgenf, farbfr. und gut- bis breitrandig, zart und übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) mit nebenges. rotem "GENEVE 17 DEC 45" auf Faltbrief (Registraturbüge geglättet) an den Inspektor der Kantonsstrassen im Rathaus Genf. Signiert Kosack; Attest Rellstab (1990) SBK = CHF 25'000.

4L	✉	5'000	(€ 4'500)
----	---	--------------	-----------



6363



6362



6364

Zumstein

Ausrufpreis in CHF Ausrufpreis ca. €

6362 Linke Hälfte Doppelgenf, farbfr. und dreiseitig überrandig, links unten vollrandig, sauber und übergend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) mit nebenges. rotem "GENEVE 24 JANV 45" als sehr seltenes 5 Centimes Lokalporto innerhalb der Stadt Genf vor dem 1. April 1845 (erst zu diesem Zeitpunkt erfolgte die Reduzierung auf das 5 Centimes Einheits-Briefporto im ganzen Kanton) an den Advokaten Cougnard in Genf. Attest von der Weid (1996) SBK = CHF 25'000.

Provenienz: 9. Luder-Edelmann (Corinphila) Auktion (1928)
125. Heinrich Köhler Auktion (1949).

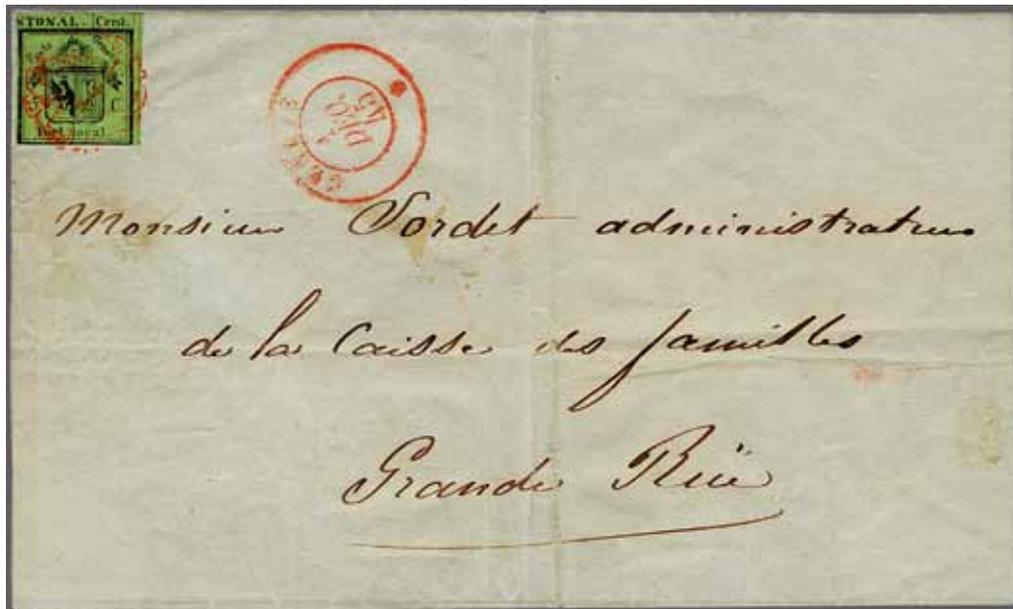
4L ✉ **2'500** (€ 2'250)

6363 Rechte Hälfte Doppelgenf, farbfr. und allseits breit geschnitten, zart entw. mit roter Genfer Rosette (AW 3). Ein einwandfreies Stück dieser gesuchten Marke. Attest Rellstab (1989) SBK = CHF 12'000.

4R **2'500** (€ 2'250)

6364 Rechte Hälfte Doppelgenf, farbfr., allseits sehr gut gerandet (leicht bügig), zart entw. mit Genfer Rosette (AW 2). Atteste Sorani (2011); Marchand (2016) SBK = CHF 12'000.

4R **1'200** (€ 1'080)



6365

6365 Rechte Hälfte Doppelgenf, farbfr. und zweiseitig gut gerandet (unten an die Randlinie geschnitten, oben angeschnitten, Gummibüge), zart entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) mit nebenges. rotem "GENEVE 1 DEC. 45" auf Faltbrief innerhalb von Genf. Attest von der Weid (1984) SBK = CHF 25'000.

Provenienz: 20. Röllli Auktion (1985).

4R ✉ **1'500** (€ 1'350)

Genf (kleiner Adler) 1845



Iwan Bally



6366

Zumstein

Ausrufpreis	<i>Ausrufpreis</i>
in CHF	ca. €

6366 Kl. Adler, das ungebr. "Bally"-Paar, farbintensiv und für diese eng gedruckte Ausgabe gut bis breit gerandet (Rand nur links winzig berührt), mit vollem Originalgummi. Ungebrauchte Paare dieser Ausgabe sind sehr selten. Die Corinphila Kartei-Registratur hat nur 5 ungebr. Paare gelistet: Neben dem hier angebotenen "Bally"-Paar noch das "Anderegg"-Paar, das "Connoisseur"-Paar sowie zwei weitere Paare. Atteste Cueni (1952); Rellstab (1999) SBK = CHF 50'000.

Provenienz: 5. Hassel Auktion (1952)

Sammlung Iwan Bally (1964)

Sammlung SILVAPLANA, 110. Corinphila Auktion (1999).

5

*

12'000 (€ 10'800)



6367

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF

Ausrufpreis
ca. €

6367 Kl. Adler, farbf. und für diese eng gedruckte Ausgabe voll bis sehr gut gerandet, sauber entw. mit roter Genfer Rosette (AW 4) auf Briefstück. Attest Rellstab (1987) SBK = CHF 2'500+.

5

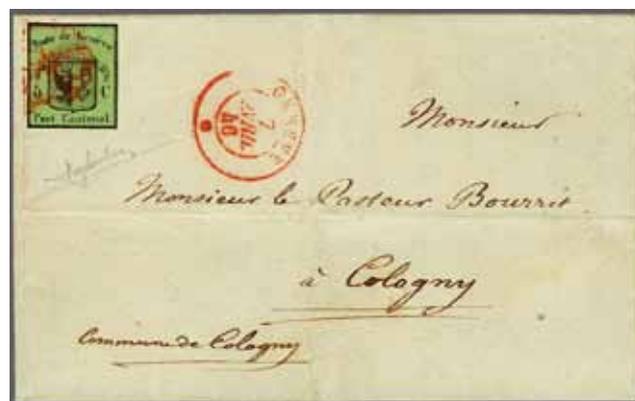
△

400

(€ 360)



6368



6369

6368 Kl. Adler, farbf. und für diese eng gedruckte Ausgabe normal- bis gutrandig, zart und leicht übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) mit nebenges. rotem "GENEVE 27 JUIL 48" auf kl. Umschlag. Signiert Calves; Attest von der Weid (1996) SBK = CHF 4'800.

5

☒

750

(€ 675)

6369 Kl. Adler, farbf. und für diese Ausgabe voll gerandet, zart entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) mit nebenges. rotem "GENEVE 7 AVRIL 46" auf kompl. Faltbrief (umgefaltet) nach Coligny. Attest von der Weid (1984) SBK = CHF 4'800.

5

☒

850

(€ 765)



Ansicht von Genf



6371



6370

6370 Kl. Adler, farbf. und für diese Ausgabe sehr gut gerandet, sauber und voll aufgesetzt entw. mit Genfer Rosette (AW 2) mit nebenges. rotem "GENEVE 17 JANV. 46" auf Ortsfaltbrief (dreimal senkr. gefaltet). Signiert Moser; Attest Marchand (2016) SBK = CHF 4'800.

5

☒

850

(€ 765)

6371 Kl. Adler mit Druckabart: unten mit Umdruckfehler in Form einer keilförmigen Fehlstelle, farbf. und für diese Ausgabe voll bis gut gerandet, klar, dekorativ und übergehend entw. mit Genfer Rosette (AW 2) mit nebenges. rotem "GENEVE 31 MARS 47" auf Briefvorderseite im Kantonstarif nach Vernier. Attest Hunziker (1971) SBK = CHF 4'800 für einen Brief.

5

(☒)

500

(€ 450)

Genf (grosser Adler) 1846



6372



6374



6373

- 6372** Gr. Adler, farbf. und allseits sehr gut und regelmässig gerandet, klar und dekorativ entw. mit Genfer Rosette (AW 4). Attest Marchand (2016) SBK = CHF 2'600.
- 6373** Gr. Adler, farbf. und gut- bis sehr gut gerandet, zart entw. mit roter Genfer Rosette. Attest Marchand (2014) SBK = CHF 2'600.
- 6374** Gr. Adler, farbf. und allseits gut gerandet mit Teilen der oberen Nachbarmarke, klar entw. mit roter Genfer Rosette (AW 4) mit nebenges. rotem "GENEVE 28 AOUT 48 II½ H." auf Briefstück. Atteste Fulpius (1949) und von der Weid (1989) SBK = CHF 2'600+.

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
	6	500	(€ 450)
	6	500	(€ 450)
	6	500	(€ 450)



6375



6376



6377



6378

- 6375** Gr. Adler, farbf. und allseits vollrandig, sauber entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2). Signiert USPhS; Attest Renggli (2005) SBK = CHF 2'600.
- 6376** Gr. Adler, farbf. und voll- bis breitrandig, sauber und dekorativ entw. mit Genfer Rosette (AW 5). Atteste RPS (1973), Marchand (2016) SBK = CHF 2'600.
- 6377** Gr. Adler mit markantem Umdruckfehler: Punkt zwischen 'P' und 'O' in der linken Flagge, farbintensiv und allseits gut gerandet, klar und dekorativ entw. mit roter Genfer Rosette (AW 4). Signiert Zumstein; Atteste Estoppey (1960), Hunziker (1973) SBK = CHF 2'500.
- 6378** Gr. Adler, farbf., regelm. sehr gut gerandet (Nadelstich resp. minime Sandkornstelle), sauber entw. mit roter Genfer Rosette (AW 4) sowie kl. Tintenstrich. Attest Zumstein (1998) SBK = CHF 2'600.

	6	500	(€ 450)
	6	300	(€ 270)
	6	400	(€ 360)
	6	150	(€ 135)



6379

- 6379** Gr. Adler, farbf. und zweiseitig gut gerandet, links und unten entlang der Randlinie geschnitten, klar und übergehend entw. mit rotem "GENEVE 23 MARS 49" auf Faltbrief (minim fleckig) nach Varembe bei Genf. Seltene Entwertung auf spätem Brief mit des Gr. Adler. Signiert Nussbaum; Attest Eichele (2009) Corinphila Handbuch & Spezialkatalog = CHF 9'800. Provenienz: Mercury Stamp Auction, N.Y. (1956) Sammlung TICINO (2010).

	6	750	(€ 675)
--	---	-----	---------



Genève um 1845



6380

Zumstein

Ausrufpreis in CHF Ausrufpreis ca. €

6380 Gr. Adler, farbf. und allseits gut bis breit gerandet, klar und übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) mit nebeges. rotem "GENEVE 5 JUN 47" auf Faltbrief. Signiert Köhler und Grobe; Attest Rellstab (1991) SBK = CHF 4900.

6 ☒

1'000 (€ 900)



6381

6381 Gr. Adler, farbtintensiv und regelmässig sehr gut gerandet, ideal und übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) mit nebeges. rotem "GENEVE 9 OCT 47 10 1/2 H" auf Faltbrief (leichter Einriss unten) nach Onex im Kanton Genf. Signiert Pfenniger; Attest von der Weid (1995) SBK = CHF 4900.

6 ☒

850 (€ 765)

Genf (grosser Adler dunkelgrün) 1848



6382



6383

- | | | Zumstein | Ausrufpreis
in CHF | Ausrufpreis
ca. € |
|-------------|---|----------|-----------------------|----------------------|
| 6382 | Gr. Adler dunkelgrün, farbfr. und gut- bis überrandig mit Teilen der rechten Nachbarmarke, sauber entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2). Gemeinschaftsattest Eichele & Rellstab (2000) SBK = CHF 4'000. | 7 | 750 | (€ 675) |
| 6383 | Gr. Adler dunkelgrün, farbintensiv und allseits sehr gut gerandet, klar entw. mit roter Genfer Rosette (AW 4). Signiert Moser; Attest Hunziker (1970) SBK = CHF 4'000. | 7 | 750 | (€ 675) |



Genf um 1845



6384

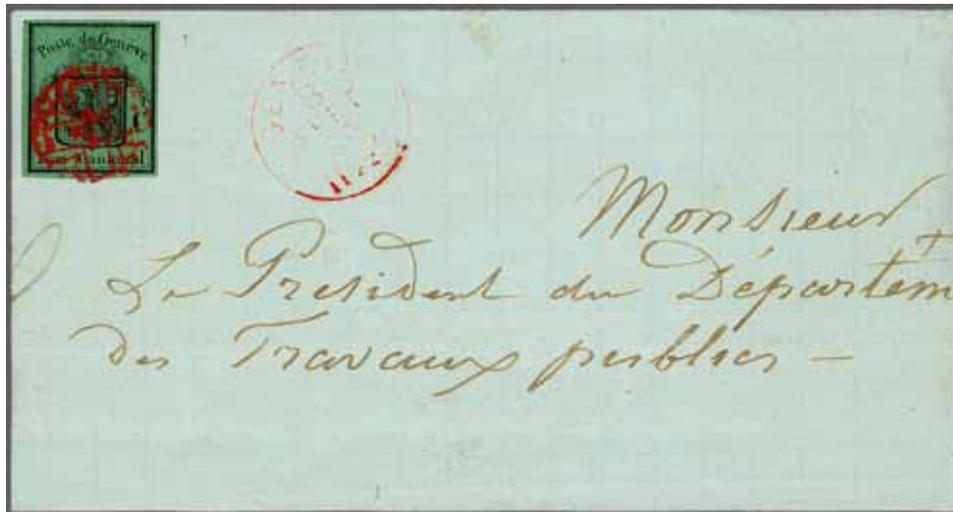


Iwan Bally

- 6384** Gr. Adler dunkelgrün, farbintensiv und dreiseitig gut gerandet (oben an die Randlinie geschnitten, senkr. Falte durch 'o' von 'Cantonal', ohne Bedeutung), ideal und übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 5) mit nebenges. rotem "GENEVE 5 NOVE 49 8½ M" und roter Taxzahl "3 Cs" (AW 545) auf Faltbrief nach Carouge. Das ab Oktober 1849 gültige Kantonsporto von 7 C. konnte entweder um 1 C. überfrankiert durch zwei Genfer Adler oder wie hier als Teilfranko mit einem Genfer Adler - im Verkauf für 4 C. abgegeben - und einer Taxierung zu 3 C. erreicht werden. Aus den letzten drei Monaten des Jahres 1849 sind in der Corinphila Kartei-Registratur nur elf derartige Belege bekannt, eine Rarität für die grosse Altschweiz-Sammlung. Attest Fulpius (1951); Gemeinschaftsattest von der Weid & Zumstein (1991).

Provenienz: *Sammlung Iwan Bally (1964)*
Sammlung HELVETICUS (1991).

7	✉	6'000	(€ 5'400)
---	---	--------------	-----------



6385

Zumstein

Ausrufpreis in CHF Ausrufpreis ca. €

6385 Gr. Adler dunkelgrün mit Plattenfehler: untere Randlinie unterbrochen, farbintensives und regelmässig breitrandiges Luxusstück, klar und übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 4) mit nebenges. "GENEVE 8 SEPT. 49 10½ M." auf Faltbrief. Atteste Berra-Gautschy (1994) und Rellstab (1996) SBK = CHF 7500.

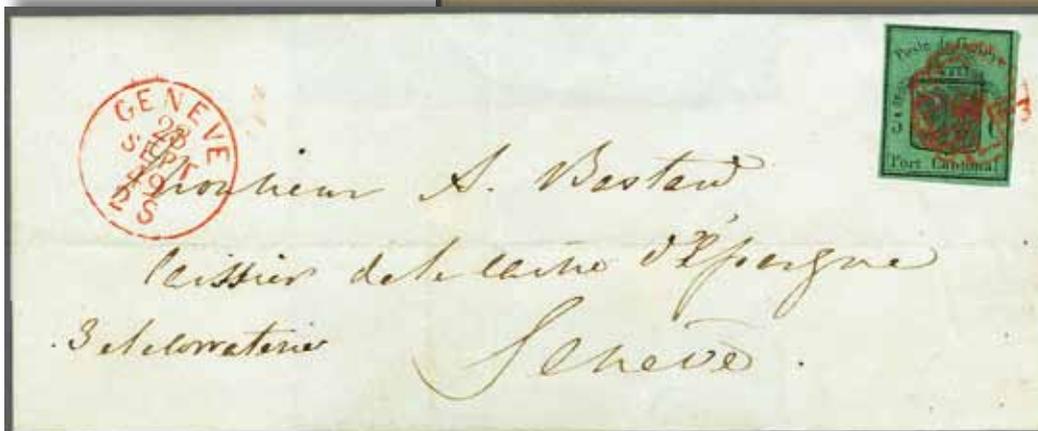
7 ✉ **1'500** (€ 1'350)



Genf um 1845



6387



6386

6386 Gr. Adler dunkelgrün, farbfr. und voll bis breit gerandet, dekorativ und übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 4) mit nebenges. rotem "GENEVE 28 SEPT 49 2S" auf lokalem Faltbrief. Ein schöner Beleg, Attest Eichele (2016) SBK = CHF 7500.

7 ✉ **1'500** (€ 1'350)

6387 Gr. Adler dunkelgrün, farbfr. und voll- bis breitrandig, klar und übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 4) mit nebenges. rotem "GENEVE 2 FEVR. 49 8½ M." auf Ortsfaltbrief an Mme. Tissot, rue de la Tertasse. Signiert Moser; Attest Rellstab (1981) SBK = CHF 7500.

7 ✉ **1'000** (€ 900)

Genf (Umschläge und Ausschnitte aus Umschlägen) 1849



6388

Zumstein

Ausrufpreis
in CHFAusrufpreis
ca. €

- 6388** Genfer Ausschnitt 5 c., farbf. und gut bis breit gerandet, zart entw. mit roter Genfer Rosette (AW 3), Attest Eichele (2010) SBK = CHF 5'000.

07

1'000

(€ 900)

Waadt 4 (1849)



6389



6390

- 6389** Waadt 4, farbf. und breitrandiges Prachtstück, ideal, kreuzfrei und übergehend entw. mit roter Genfer Rosette (AW 2) auf kl. Briefstück. Eine seltene Marke in perfektem Zustand, Attest von der Weid (2003) SBK = CHF 27'000+.

9

△

6'000

(€ 5'400)

- 6390** Waadt 4, farbf. und gut- bis breitrandig mit vollständigen Schnittlinien auf zwei Seiten (leichter waagr. vorders. Federmesserszug oben mit Schnitt im linken Rand), klar und dekoativ entw. mit roter Genfer Rosette (AW 5). Atteste Hunziker (1967) und Eichele (2010) SBK = CHF 27'000.

9

2'500

(€ 2'250)

Waadt 5 (1850)



6391



6392

- 6391** Waadt 5, farbf. und breit- bis überrandig, zart und übergehend entw. mit blauer eidg. Raute mit nebenges. blauem "GENEVE 10 AOUT 52" auf Briefstück. Befund Moser (1973) SBK = CHF 2'500+.

10

△

500

(€ 450)

- 6392** Waadt 5, farbf. und überrandig, sauber, kreuzfrei und übergehend entw. mit schwarzer Genfer Gitterraute (AW 101) mit nebenges. "GENEVE 11 JUIN 51 10 1/2 M." auf Briefstück. Sehr schön. Signiert Bolaffi; Attest von der Weid (1974) SBK = CHF 2'500+.

10

△

500

(€ 450)



6393



6394



6395



6396

- | | | Zumstein | Ausrufpreis
in CHF | Ausrufpreis
ca. € |
|-------------|---|----------|-----------------------|----------------------|
| 6393 | Waadt 5, farbf. und allseits breit gerandet, zart entw. mit roter Genfer Rosette (AW 3). Attest Moser (1968) SBK = CHF 2'500. | 10 | 400 | (€ 360) |
| 6394 | Waadt 5 in tiefschwarzer Nuance, farbf. und breit- bis überrandig, zart entw. mit schwarzer Genfer Rosette (AW 3). Atteste Moser (1971); Rellstab (2000) SBK = CHF 2'500. | 10a | 500 | (€ 450) |
| 6395 | Waadt 5, farbf. und allseits gleichmässig breitrandig, zart entw. mit roter Genfer Rosette (AW 3). Signiert Moser; Attest von der Weid (1991) SBK = CHF 2'500. | 10 | 400 | (€ 360) |
| 6396 | Waadt 5, farbf. und gut bis sehr gut gerandet, sauber entw. mit schwarzer Genfer Gitterraute. Attest Marchand (2016) SBK = CHF 2'500. | 10 | 500 | (€ 450) |

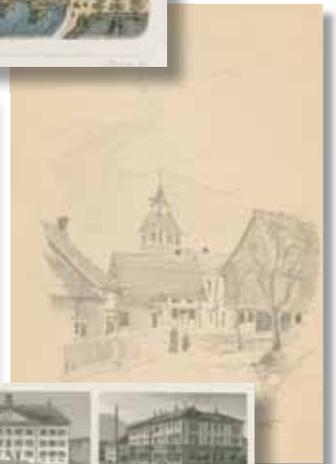
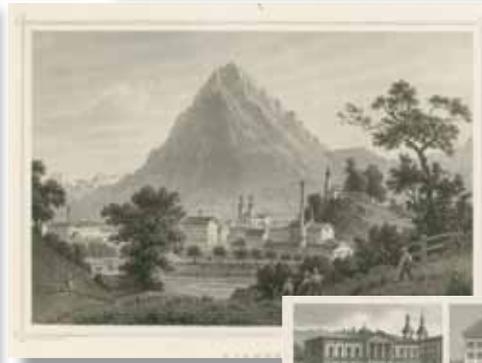


6397

6398

- | | | | | | |
|-------------|---|-----|---|--------------|-----------|
| 6397 | Waadt 5 in tiefschwarzer Nuance, farbf. und gut- bis breitrandig (unten vom Gummi leicht getönt), klar und übergehend entw. mit eidg. Raute mit nebenges. "CHÈNE 17 SEPT SOIR" auf kl. Umschlag (Name durchgestrichen) nach Genf mit rücks. blauem "GENÈVE 17 SEPT 52 4 S". Die Corinphila Kartei-Registatur hat nur drei Briefstücke sowie vier spät verwendete Briefe mit Waadt 5 und eidg. Raute aus Chêne gelistet. Attest Zumstein (2004) Corinphila Handbuch und Spezialkatalog = CHF 19'200.
<i>Provenienz: Rapp Auktion (1980).
Referenz: Abgebildet im Handbuch "Genfer Postgeschichte" von Richard Schäfer (2006).</i> | 10a | ✉ | 1'500 | (€ 1'350) |
| 6398 | Waadt 5 in der tiefschwarzen Nuance, farbf. und breit- bis überrandig, sauber und übergehend entw. mit schwarzer Raute und nebenges. "CAROUGE 10 OCT 51 Con DE GENEVE" auf kl. vollständigem Faltbrief an M. Suez Ducommun, rue Beauregard in Genf. Sehr seltene Spätverwendung der Waadt 5 in Carouge. Die Corinphila Kartei-Registatur kennt nur 5 Briefe der Waadt 5 mit schwarzer eidg. Raute, wobei der hier angebotene Brief die früheste bekannte Verwendung dieser Abstempelung in Carouge darstellt. Atteste von der Weid (1984); Zumstein (1986) Corinphila Handbuch und Spezialkatalog = CHF 19'200.
<i>Provenienz: Rapp Auktion (1998).
Referenz: Abgebildet im Handbuch "Postgeschichte von Genf" von Richard Schäfer (2006).</i> | 10a | ✉ | 1'500 | (€ 1'350) |

Bieten Sie on-line live, so als ob Sie persönlich im Auktionssaal anwesend wären: www.corinphila.ch



Historische Ansichten der Schweiz für Ihre postgeschichtliche Heimatsammlung!



Klassische Schweizer Briefmarken des 19. Jahrhunderts erzählen die spannende Geschichte der Schweiz auf dem Weg vom Kanton zur Nation. Öffnen wir unser Album, dann begleiten uns die Briefmarken, Briefe und Stempel auf einer Zeitreise in die Welt unserer Vorfahren. Sie erzählen von alten Zeiten und Städten, die sie vor vielen Jahren auf ihrer teilweise abenteuerlichen Reise vom Absender zum Empfänger besuchten.

Doch wie haben die Dörfer und Städte unserer Schweizer Heimat damals ausgesehen? Welches Bild unserer Städte bot sich dem Reisenden, dem Wanderer, dem Passagier der Postkutsche oder der ersten Dampf-Eisenbahnen, wenn sie unsere Städte im 19. Jahrhundert erreichten?

Eine wunderschöne Untermalung der vielen Geschichten, die unsere klassischen Briefmarken und Briefe heute erzählen, sind die von Künstlern in Stichen und Lithographien festgehaltenen historischen Ansichten der Schweiz.

Ergänzen Sie jetzt Ihre Heimat-, Stempel- und postgeschichtliche Briefmarkensammlung mit Original Kupferstichen, Holzstichen, Stahlstichen und Lithographien aus dem 19. Jahrhundert. Der Corinthila Online-Shop mit historischen Ansichten der Schweiz bietet eine grosse Auswahl verschiedenster Stadt- und Dorfansichten. Vielleicht auch zum Thema Ihrer Sammlung?

Schauen Sie doch einfach mal bei uns im Online-Shop vorbei: www.corinthila.ch



6400

6399

	Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6399	10	☒	750	(€ 675)
6400	10a	☒	750	(€ 675)

Neuenburg (1851)



6401



6402



6403



6404



6405

6401	Neuenburg, farbf. und allseits überrandiges Luxusstück, kompl. Schnittlinien auf allen Seiten, sauber entw. mit schwarzer Raute. Befund Estoppey (1977) SBK = CHF 5'400.	11	850	(€ 765)
6402	Neuenburg, farbf. und breit- bis überrandig mit Trennlinien sichtbar auf allen Seiten, zart entw. mit schwarzer Raute. Attest Marchand (2016) SBK = CHF 5'400.	11	850	(€ 765)
6403	1851: Neuenburg, farbf. und allseits vollrandig, sauber entw. mit der Eidg. Raute in Schwarz. Signiert Moser und Attest Renggli (1999) SBK = CHF 5'400.	11	750	(€ 675)
6404	Neuenburg, farbf. und gut- bis breitrandig (rücks. minim punkthell), sauber entw. mit schwarzer Raute. Signiert Zumstein, Marchand (2016) SBK = CHF 5'400.	11	400	(€ 360)
6405	Neuenburg, Prachtstück in frischer Farbe, regelm. breit gerandet mit fast allen Schnittlinien sichtbar, zart entw. mit schwarzer Raute. Attest Eichele (2014) SBK = CHF 5'400.	11	750	(€ 675)



John F. Seybold



6406

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

6406 Neuenburg in Mischfrankatur mit Rayon II, Stein D, Type 9 l/u, beide farbintensiv und gut bis überrandig, sauber und übergehend entw. mit blauen Rauten und leicht übergehendem blauem "GENEVE 28 AOUT 52 11½ M" auf Briefstück. Die Neuenburg konnte wie alle anderen Kantonal- und Übergangsmarken bis zum September 1854 für die ganze Schweiz verwendet werden. Aufgrund der Kalligraphie des 'M' in 'Monsieur' stammt dieses Briefstück wie alle vier in der Corinphila Karteiregistratur bekannten Briefvorderseiten aus der Korrespondenz der Firma Chaponnière in Genf an die Firma Constançon & fils in Yverdon. Es handelt sich also um die vollständige Frankatur für einen Brief der ersten Gewichtsstufe im 3. Briefkreis. Drei der acht in der Corinphila Karteiregistratur bekannten Briefvorderseiten wurden im Zeitraum vom 31. März 1852 bis 28. August 1852 entw., wobei das vorliegende Stück somit die späteste Verwendung darstellt. Die beiden anderen Briefstücke mit nebenges. Datumsstp. wurden zuletzt bei Sauer 1926 und bei Sekula angeboten. Ein Luxusstück dieser sehr seltenen Kombination. Atteste Alberto Diena (1954); Rellstab (1999) Schäfer - Schweiz Kantonalmarken = CHF 125'000 für eine Briefvorderseite.

Provenienz: Sammlung John F. Seybold (1910)

Sammlung SILVAPLANA, 110. Corinphila Auktion (1999).

11+ 16/II

△

10'000 (€ 9'000)



6407

Zumstein

Ausrufpreis	Ausrufpreis
in CHF	ca. €

- 6407 Neuenburg, farbfr. und gut- bis breitrandig, sauber und übergehend entw. mit blauer eidg. Raute mit nebenges. blauem "GENEVE 28 AOUT 52 10½ M" auf Ortsfaltbrief. Signiert de Reuterskiöld und Cueni; Attest Rellstab (1999) SBK = CHF 10'000.

11


1'500 (€ 1'350)


6408

- 6408 Neuenburg, farbfr. mit allseits guten bis breiten Rändern mit dreiseitig vollständigen Schnittlinien, sauber und zart entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. Datumsstp. GENEVE 7 JANV 52 6 S auf lokalem Faltbrief (ohne Seitenklappen). Signiert Hunziker; Attest Eichele (2014) SBK = CHF 10'000.

11


1'000 (€ 900)


6409

- 6409 Neuenburg mit Abart: farbloser Kratzer im Rotdruck, farbfr. und dreiseitig breit- bis überrandig (unten links minim touchiert), sauber und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. "GENEVE 12 JUN 52 8 S" auf kompl. Faltbrief (etwas faltig), in St. Julien, Savoyen, Sardinien geschrieben nach Petite Grasse mit rücks. Ankunftsstp. "CAROUGE 13 JUN 52 8 M". Ein interessanter Beleg. Attest Eichele (2001) SBK = CHF 10'000. Provenienz: Sammlung Alma Lee (2001).

11


1'000 (€ 900)

Kanton Basel



Die Rheinbrücke in Basel



6410

Basler Taube (1845)

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

6410 Basler Taube, nicht verausgabte Auflage, sog. Probedruck, farbintensiv mit schön ausgeprägtem Relief und allseits gut gerandet in ungebr. Erhaltung ohne Gummi. Signiert Roumet; Befund Moser (1974) SBK = CHF 9'500.

8/1 (*) **2'000** (€ 1'800)

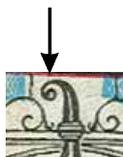


6411



6411 Basler Taube, Druckform 1, Pos. 40 (aus der rechten unteren Bogenecke) mit markanten Plattenfehlern "fehlerhaftes blaues Druckstöckel" oben rechts sowie gebrochene grosse "2" von "2 ½" unten links, farbintensives und allseits regelmässig weissrandiges Prachtstück mit schön ausgeprägtem Relief, zart entw. mit rotem Rundstp. von Basel. Ein ansprechendes, fehlerfreies Stück. Atteste Moser (1971); Rellstab (1983) SBK = CHF 20'000.

8 **4'000** (€ 3'600)



6412

6412 Basler Taube, Druckform 1, Position 39 mit Plattenfehler: Basler Stab endet mit Kreis (Mitte farblos), farbfr. mit gut grägtem Relief und zweiseitig weissrandig (an zwei Seiten an die schwarze Randlinie geschnitten, rechts fleckig, rücks. dünne Stellen), Attest Renggli (2012) SBK = CHF 23'000+.

8a.2.03

1'200 (€ 1'080)



6413



Zumstein

Ausrufpreis	<i>Ausrufpreis</i>
in CHF	<i>ca. €</i>

- 6413** Basler Taube, Druckform 1, Pos. 33 (aus der linken unteren Bogenecke) mit allen auffälligen Fehlern auf diesem Druckstöckel (Linienbrüche am Zapfen rechts, fehlerhafte Buchstaben "AS" von BASEL), ein farbintensives Stück in lebhaftblauer Nuance mit ausserordentlich schön geprägtem Relief, gut- bis breitrandig mit grossem Bogenrand links (rücks. dünne Stelle), sauber entw. mit rotem Zweikreisstp. "BASEL ... 1847". Eine attraktive Marke, Attest von der Weid (1998) SBK = CHF 23'000+.

8a

2'500 (€ 2'250)

6414



- 6414** Basler Taube, Druckform 2 (unbekannte Position) mit konstantem Fehler im Rot-Druckstöckel "weisser Punkt über Taubenschwanz", farbf. und in der für die späten Drucke von Druckform 2 charakteristischen blassblaugrünen Farbe, klar ausgeprägtes Relief, dreiseitig gut bis breit gerandet (oben links leicht berührt), klar entw. mit grossem rotem Basler Rundstp. Signiert Schlesinger; Befund Moser (1973) SBK = CHF 20'000.

8

3'000 (€ 2'700)

6415

- 6415** Basler Taube, Druckform 1, Pos. 12, farbf. mit schön ausgeprägtem Relief und meist breit gerandet (äussere rote Randlinie wegen Verschiebung oben nicht sichtbar), klar und attraktiv entw. mit rotem "BASEL 14 NOV 1846". Attest Eichele (2000) SBK = CHF 20'000.

8

3'000 (€ 2'700)

Ortspost und Poste Locale

Ortspost mit Einfassung (1850)



6416



6417



6418



6419



6420

Zumstein

Ausrufpreis
in CHFAusrufpreis
ca. €

6416	Ortspost Type 28, farbf. und allseits breitrandig, klar und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem P.P. von Zürich. Befund Moser (1973); Attest von der Weid (1993) SBK = CHF 2'300.	13/I	500	(€ 450)
6417	Ortspost Type 35 in braunroter Nuance vom unteren Bogenrand, farbf. und allseits breitrandig, klar entw. mit schwarzer Raute. Attest Rellstab (1987) Zu Spez = CHF 2'400.	13/Ia	300	(€ 270)
6418	Ortspost Type 13, farbf. und allseits regelmässig breitrandig, klar entw. mit schwarzer Raute des VI. Postkreises. Attest Marchand (2016) SBK = CHF 2'300.	13/I	500	(€ 450)
6419	Ortspost Type 32, farbf. und gut- bis überrandig, klar und kreuzfrei entw. mit schwarzer Raute. Attest Hunziker (1973) SBK = CHF 2'300.	13/I	400	(€ 360)
6420	Ortspost Type 16, farbf. und gut bis sehr gut gerandet, sauber entw. mit schwarzer Aargauer Raute. Befunde Abt (1997), Marchand (2016) SBK = CHF 2'300.	13/I	400	(€ 360)



6421



6422



6423



6424



6426

6421	Ortspost Type 21, farbf. und allseits breitrandig, klar entw. mit schwarzer Raute. Atteste Moser (1963), Rellstab (1990) SBK = CHF 2'300.	13/I	300	(€ 270)
6422	Ortspost Type 36, farbf. und gut- bis breitrandig, klar und zentr. entw. mit P.P. Attest Eichele (2016) SBK = CHF 2'300.	13/I	300	(€ 270)
6423	Ortspost Type 12, farbf. und allseits breitrandig, sauber entw. mit schwarzer Raute. Attest Hunziker (1969) SBK = CHF 2'300.	13/I	300	(€ 270)
6424	Ortspost Type 29, farbf. und gut gerandet (rücks. leicht faserig), zart entw. mit PP des VII. Postkreises. Befunde A. Diena (1966); Marchand (2016) SBK = CHF 2'300.	13/I	200	(€ 180)
6425	Ortspost Type 26, farbintensiv und dreiseitig voll- bis überrandig (links berührt), ideal und leicht übergehend entw. mit schwarzer Raute von Aarau (AW 29) mit nebenges. "BADEN 26 NOV. 1850" auf Ortsfaltbrief. Attest Berra-Gautschy (2006) SBK = CHF 9'500. (Photo = 139)	13/I	✉ 750	(€ 675)

Ortspost ohne Einfassung (1850)

6426	Ortspost Type 27, farbintensiv und gut- bis breitrandig, klar, dekorativ und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem P.P. (AW 243). Befund Moser (1973) SBK = CHF 3'800.	13/II	750	(€ 675)
------	--	-------	------------	---------



6427



Das Münster zu Basel

Zumstein

Ausrufpreis
in CHFAusrufpreis
ca. €

- 6427** Ortspost Typen 9+10 im waagr. Paar, Type 10 mit Plattenfehler: Kordel über '1' verdickt, dreiseitig gut- bis breitrandig (Type 10 unten links berührt) und Typen 17-20 im waagr. Viererstreifen (Type 19 von Archivfalte getroffen), farbf. und gut- bis überrandig, je voll aufges. entw. mit schwarzem FRANCO von Basel (AW 440) mit nebenges. "BASEL 29 JANV. 51 NACH-MITTAG" und gerahmtem ZU SPÄT, beide in Rot auf Faltbrief nach Altdorf mit rücks. blauem Ankunftsstp. (31 JAN. 1851). Eindrückliche und aussergewöhnlich seltene Frankatur zur Begleichung des 15 Rp.-Portos im dritten Briefkreis, die Corinphila Karteiregistratur kennt nur noch einen weiteren Brief mit sechs Marken (= 15 Rp.) der Orts-Post ohne KE (Sechserblock aus der Sammlung Anderegg). Attest Eichele (2009) SBK = LP.

13/II

**8'000** (€ 7'200)

6428



Ansicht von Chur

- 6428** Ortspost Type 20 in Mischfrankatur mit Rayon I dunkelblau ohne KE Type 3 mit oberem Bogenrand, beide farbintensiv und gut- bis überrandig, je ideal und zentr. entw. mit blauer Gitterraute von Chur mit nebenges. blauem "CHUR 31 OCT. 50" auf Nachnahme-Umschlag über "54" Kreuzer nach Ragaz. Eine seltene Frankatur im ersten Monat der Rayon I dunkelblau in idealer Erhaltung, perfekt und dekorativ entw. mit der seltenen blauen Raute. Der SBK listet 30 Frankaturen der Ortspost und Rayon I dunkelblau ohne KE. Atteste Berra-Gautschi (2012), Eichele (2013) SBK = CHF 16'000.

13/II+ 15/II

**6'000** (€ 5'400)

- 6429** Ortspost Type 17, gut- bis breitrandig (oberer Rand repariert) in seltener Mischfrankatur mit Rayon II Stein A2 Type 15 r/u, farbf. und gut- bis überrandig, je zart entw. mit Zürcher Rosette mit nebenges. rotem "ZÜRICH 8 MARS 51 NACHMITTAG" und rotem "N. Abg." auf Nachnahme-Faltbrief im Ortsbereich nach Rümli. Ein attraktiver Beleg, der SBK listet nur neun derartige Frankaturen. Attest Marchand (2002) SBK = CHF 32'000. (Photo =  139)

13/II+ 16/II

**2'000** (€ 1'800)



6430



6431



6432



6433

Poste Locale mit Einfassung (1850/51)

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6430 Poste Locale Type 9 im Feindruck, farbf. und allseits überrandiges Luxusstück mit allen vier Trennlinien vom linken Bogenrand, klar und voll aufgesetzt entw. mit rotem PP im Kreis von Fribourg (AW 306). Atteste Moser (1965), Marchand (2016).	14/I.1.01	1'500	(€ 1'350)
6431 Poste Locale Type 39, farbf. und gut- bis überrandig vom unteren Bogenrand, klar und voll aufgesetzt entw. sowohl mit rotem PD von Fribourg wie auch mit schwarzem "P.P." im Kasten des II. Postkreises. Eine aussergewöhnliche attraktive Stempelkombination. Atteste von der Weid (2007), Marchand (2016).	14/I	1'200	(€ 1'080)
6432 Poste Locale Type 3, farbf. und gut- bis überrandig vom oberen Bogenrand, zart entw. mit auf dieser Marke sehr seltener roter Genfer Rosette (AW 3). Atteste von der Weid (1997), Marchand (2016).	14/I	1'200	(€ 1'080)
6433 Poste Locale Type 33, farbf. und gut- bis überrandig vom unteren Bogenrand, klar und dekorativ entw. mit auf dieser Ausgabe seltenem rotem Zweikreisstp. "FRIBOURG SUISSE 11 MAI 51" auf Briefstück. Atteste Rellstab (1996), Marchand (2016).	14/I	△ 1'000	(€ 900)
6434 Poste Locale Type 1, farbf. und allseits breitrandig, zentr. und sauber entw. P.P. Attest Eichele (2016) SBK = CHF 2'100. (Photo =  139)	14/I	400	(€ 360)
6435 Poste Locale Type 2 vom oberen Bogenrand, farbf. und breit- bis überrandiges Luxusstück mit Teilen der linken Nachbarmarke, klar, dekorativ und voll aufges. entw. mit blauem P.P. des IX. Postkreises. Attest Marchand (2016) SBK = CHF 2'100. (Photo =  139)	14/I	400	(€ 360)
6436 Poste Locale Type 15, farbf. und voll- bis breitrandig, sauber entw. mit schwarzem P.P. des XI. Postkreises. Seltene Entwertung, Atteste Renggli (2003), Marchand (2016) SBK = CHF 2'100. (Photo =  139)	14/Ib	400	(€ 360)
6437 Poste Locale Type 10, farbf. und regelmässig breitrandig, sauber entw. mit P.D. im Kästchen (AW 375). Attest Rellstab (1990) SBK = CHF 2'100. (Photo =  139)	14/I	400	(€ 360)
6438 Poste Locale Type 4 auf sehr dünnem Papier, farbf. und gut- bis überrandig vom oberen Bogenrand, klar entw. mit blauer eidg. Raute. Attest Marchand (2012) SBK = CHF 2'100. (Photo =  139)	14/I	400	(€ 360)
6439 Poste Locale Type 8 in tiefschwarzer Nuance von der rechten oberen Bogenecke, farbintensiv und voll- bis überrandig, zart entw. mit blauer Raute. Attest Rellstab (1995) SBK = CHF 2'300. (Photo =  139)	14/Ib	250	(€ 225)
6440 Poste Locale Type 26, farbf. und allseits breitrandig, sauber entw. mit schwarzer Raute. Signiert Richter und Grobe; Atteste Hunziker (1971), Eichele (2000), Marchand (2016) SBK = CHF 2'100. (Photo =  139)	14/I	300	(€ 270)
6441 Poste Locale Type 36, farbintensiv, gut bis sehr gut gerandet, zart und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem P.P. im Kästchen des III. Postkreises. Signiert Moser; Attest Hermann (2015) SBK = CHF 2'100. (Photo =  139)	14/I	200	(€ 180)
6442 Poste Locale Type 11 farbf. und allseits breit gerandet, sauber entw. mit grossem schwarzem PP von Luzern. Minimale Schürfstelle am rechten oberen Rand. Attest Hunziker (1979) SBK = CHF 2'100. (Photo =  139)	14/I	200	(€ 180)
6443 Poste Locale Typen 29+30 in tiefschwarzer/braunroter Nuance im waagr. Paar, farbf. und zweiseitig breitrandig (links oben und unten links teils berührt), sauber und übergehend entw. mit auf dieser Ausgabe seltenem schwarzem Datumstsp. "SONVILLIER 11" (AW 5716) auf kl. Briefstück. Attest Hunziker (1966) SBK = CHF 4'600+. (Photo =  139)	14/Ib	△ 400	(€ 360)
6444 Poste Locale Typen 10+11 im waagr. Paar, farbintensiv und breitrandig mit grossen Teilen der Schnittlinien, jede Marke zart entw. mit blauer Raute. Atteste Moser (1970) und Rellstab (1981) SBK = CHF 4'600. (Photo =  139)	14/I	600	(€ 540)
6445 Poste Locale Typen 13-16 im waagr. Viererstreifen vom rechten Bogenrand, farbf. und dreiseitig voll- bis überrandige Einheit (Typen 13-15 oben angeschnitten), jede Marke kontrastreich, dekorativ und voll aufgesetzt entw. mit blauem P.P. von Glarus, auf kl. Briefstück. Eine aussergewöhnlich seltene und attraktive Einheit SBK = CHF 15'000. (Photo =  139)	14/I	△ 1'000	(€ 900)
6446 Poste Locale mit KE, drei Speratipproben des Schwarzdruckes mit P.P., des Rotdruckes in schwarzer Farbe und der ganzen, "entwerteten" Marke, jeweils mit violetter Handstp. REPRODUCTION INTERDITE und signiert "Jean de Sperati". Befund Marchand (2016).	14/I	(*) 150	(€ 135)



Ansicht von Genf



6447

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- | | | | | | |
|------|--|------|---|--------------|-----------|
| 6447 | Poste Locale Type 36, farbf. und dreiseitig gut- bis breitrandig vom unteren Bogenrand (links oben berührt, waagr. Registraturbug durch Marke), sauber und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. "GENEVE 11 OCTO 51 4 S" auf Ortsdrucksache. Sehr seltene Verwendung der Poste Locale in Genf zur Frankierung des Ortsportos, verkauft wahrscheinlich für 2½ Genfer Centimes. Atteste Eichele (2004), Marchand (2016). | 14/1 | ✉ | 2'500 | (€ 2'250) |
| 6448 | Poste Locale Type 21, farbintensiv und dreiseitig gut- bis breitrandig (rechts unten berührt), attraktiv und übergehend entw. mit Zierkreisstp. "RHEINFELDEN 7 AOUT 1851" auf Nachnahme-Umschlag (links verkürzt) im Ortsbereich nach Zeiningen. Die Poste Locale deckte das Porto im Lokalrayon ab, obwohl die Postverwaltung dies für das Postamt Rheinfelden eigentlich nicht vorgesehen hatte. Die Nachnahmegebühr von 5 Rp. muss anderweitig verrechnet worden sein, entweder als Barzahlung des Absenders oder im Nachhinein als Abzug vom Inkassobetrag. Ein interessanter Beleg. Attest Hermann (2016) SBK = CHF 6'000. (Photo = 141) | 14/1 | ✉ | 400 | (€ 360) |
| 6449 | Poste Locale Type 29, farbintensiv und dreiseitig breitrandig (links an die Randlinie geschnitten), klar und übergehend entw. mit schwarzer Genfer Raute (AW 101) und nebenges. "GENEVE 28 JANV 51 10 ½M" auf Ortsdrucksache mit Hochzeitsanzeige. Ein attraktiver Beleg. Attest von der Weid (1996) SBK = CHF 6'000. (Photo = 141) | 14/1 | ✉ | 750 | (€ 675) |
| 6450 | Poste Locale Typen 7+8 im waagr. Paar, farbf. und regelm. breitrandig (leicht bügig), je zentr. und sauber entw. mit PP im Oval mit leicht übergehendem "TRAMELAN 1 JULI 51" auf Faltbrief im ersten Briefkreis an den Receveur de Bourgeoisie in Cortébert. Ein ansprechender Beleg, weiterhin markenloser Beleg vom Empfänger des ersten Briefes von Cortébert nach Tramelan. Attest Berra-Gautschi (2007) SBK = CHF 7'000. (Photo = 141) | 14/1 | ✉ | 800 | (€ 720) |
| 6451 | Poste Locale Typen 24 + 40 vom rechten Bogenrand, beide farbf., Type 24 mit Teilen dreier Nachbarmarken (unten berührt), Type 40 allseits überrandig mit allen Schnittlinien (Marken abgelöst und leicht verschoben zurück geklebt), jede Marke zart und übergehend entw. mit blauer Raute mit nebenges. blauem Zierkreisstp. "GLARUS 16 SEPT. 1851" auf vollständigem Faltbrief vom katholischen Pfarramt Glarus an das evangelische Pfarramt Bettschwanden. Attest Hunziker (1966) SBK = CHF 7'000 für ein Paar. (Photo = 141) | 14/1 | ✉ | 750 | (€ 675) |



6425 / CHF 750



6443 / CHF 400



6444 / CHF 600



6434 / CHF 400



6435 / CHF 400



6436 / CHF 400



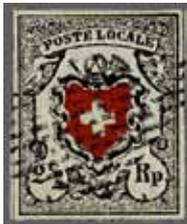
6437 / CHF 400



6438 / CHF 400



6439 / CHF 250



6440 / CHF 300



6441 / CHF 200



6442 / CHF 200



6445 / CHF 1'000



6429 / CHF 2'000

Ansicht von Biel



6452

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6452** Poste Locale Typen 9+10+17 im Dreierblock, farbf. und gut- bis überrandig vom linken Bogenrand (Type 9 mit geglätteter Aufrauung in linker oberer Ecke), je sauber und voll aufges. entw. mit P.P. im Kreis (AW 311) mit nebenges. Stabstp. PIETERLEN auf doppelgewichtigem kompl. Faltbrief im ersten Briefkreis (leichte Patina) nach Neuchâtel mit rücks. Transit Bienne und blauem Ankunftsstp. "NEUCHATEL en SUISSE 14 Mars 1851". Ein attraktiver Beleg, der SBK listet 26 derartige Frankaturen. Signiert Reuterskiöld, Fulpius und A. Diena; Attest Hermann (2011) SBK = CHF 26'000+.
- 6453** Poste Locale Type 2, im ersten Feindruck, dreiseitig voll- bis gutrandig vom oberen Bogenrand (unten berührt) in Mischfrankatur mit Rayon I dunkelblau mit KE Type 31, dreiseitig breitrandig (links unten leicht angeschnitten), beide farbf. und je ideal und voll aufges. entw. mit P des II. Postkreises mit nebenges. "PAYERNE 20 DEC. ..." (1850) auf ehemals doppelgewichtigem Ortsfaltbrief nach Yverdon (Bugspuren, eine davon waagr. durch die Marken). Ein seltener Beleg, der SBK listet nur zwölf derartige Frankaturen, im Feindruck vielleicht ein Unikat. Signiert Fulpius; Atteste von der Weid (2005); Hermann (2016) SBK = CHF 30'000.
- 6454** Poste Locale Type 12 mit Plattenfehler: Strich vom ersten 'L' durch das Posthorn-Schallloch zur Wappen-Einfassung, in Mischfrankatur mit Rayon II Stein A3 Type 37 l/o vom unteren Gruppenabstand, beide farbf. und gut- bis überrandig, zentr. und voll aufgesetzt entw. mit Balkenstp. BURGDORF (AW 1069) mit nebenges. Abgangsstp. "BURGDORF ... 51" auf Nachnahme-Umschlag nach Winigen. Eine seltene Frankatur. Atteste von der Weid (1973) und Eichele (2015) SBK = CHF 14'000.
- 6455** Poste Locale Type 15, dreiseitig gut bis breit gerandet (unten berührt) in Mischfrankatur mit Rayon II gelb Type 1 Stein B/RO, allseits breit gerandet mit allen sichtbaren Schnittlinien, jeder Wert sauber und etwas festgesetzt entw. mit schwarzem P.P. auf Nachnahme-Faltbrief mit schwarzem Zierstp. "HINWEIL 25 JUIL 1851" über Zürich nach Itzikon bei Grüningen. Seltene Frankatur. Atteste Nussbaum (1975) und Eichele (2015) SBK = CHF 14'000.
- 6456** Poste Locale Type 11 zus. mit Rayon I hellblau, Stein B1 Type 27 r/u, beide farbf. und dreiseitig gut- bis überrandig (einseitig leicht berührt), je klar und leicht übergehend mit schwarzem P.D. des 2. Postkreises mit nebenges. "NYON 28 JUIL. 51" auf Faltbrief nach St. Prex mit rücks. Transit Morges. Attest Marchand (2015) SBK = CHF 9'500.

14/I

✉

3'500 (€ 3'150)

14/I.1.01+

✉

1'200 (€ 1'080)

15/I

✉

14/I.2.01+

✉

800 (€ 720)

16/II

✉

14/I+ 16/II

✉

600 (€ 540)

14/I+ 17/II

✉

1'000 (€ 900)



6448 / CHF 400



6449 / CHF 750



6453 / CHF 1'200



ex 6450 / CHF 800



6454 / CHF 800



6455 / CHF 600



6451 / CHF 750



6456 / CHF 1'000



6457

Poste Locale ohne Einfassung (1850/51)

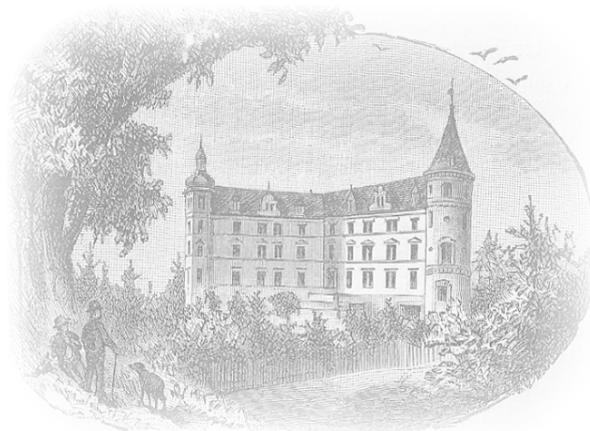
6457 Poste Locale ohne Kreuzfassung Type 7, sauber und gutrandig (rückseitig dünn, oben Risschen, gereinigt), sauber entw. mit schwarzen Rauten. Seltene Marke. Atteste Estoppey (1967), von der Weid (1996), Rellstab (1997) SBK = CHF 35'000.

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

14/II

1'000 (€ 900)



Schloss Steinegg bei Hüttwilen



6458

6458 Poste Locale ohne Kreuzfassung im waagr. Paar der Typen 7 + 8 (abgelöst, waagr. Bug ausgepresst), gut- bis breitrandig, sauber und kreuzfrei entw. mit schwarzer eidg. Raute und nebenges. Stabstp. HUETTWEILEN auf Faltbrief, inwendig datiert "Nussbaumen, 11 Dec. 1851" nach Ober-Neuforn. Die Corinphila-Karteiregistratur kennt drei Belege mit Paaren der Poste Locale ohne Kreuzfassung, eine grosse Rarität der klassischen Schweizer Philatelie. Attest Rellstab (1999) und Gemeinschaftsattest von der Weid & Marchand (2007) SBK = CHF 220'000.

14/II



40'000 (€ 36'000)



Ansicht von Wangen



Iwan Bally



6459

Zumstein

Ausrufpreis in CHF Ausrufpreis ca. €

6459 Poste Locale ohne Kreuzfassung Type 20, dreiseitig gut- bis breitrandig (links oben berührt, oben und unten kl. Papierfehler repariert) in Mischfrankatur mit Rayon II Stein B Type 37 1/0, breit- bis überrandig vom unteren Gruppenabstand, beide farbfr. und je voll aufges. entw. mit extrem seltenem blaugrünem Petschaftstp. ML (Marie Lanz, AW 172) mit nebenges. blaugrünem "WANGEN 11 JUL 51" auf ehemals doppelgewichtigem Nachnahmebrief im ersten Briefkreis nach Schwarzhäusern und rücks. Transit Aarwangen. Ein einmaliger Beleg durch die Kombination aus seltener Frankatur und seltener Entwertung mit dem Petschaftstempel. Der SBK listet nur zehn Frankaturen von Poste Locale ohne KE und Rayon II. Gemeinschaftsattest Eichele & Marchand (2009) SBK = CHF 110'000.

Provenienz: Sammlung Iwan Bally (1964)

70. Ebel Auktion (1965)

Chiani Auktion (1995)

Sammlung Fritz Kirchner, 160. Corinphila Auktion (2009).

14/II+ 16/II



12'000 (€ 10'800)

Das neue Standardwerk der Klassischen Schweiz-Philatelie

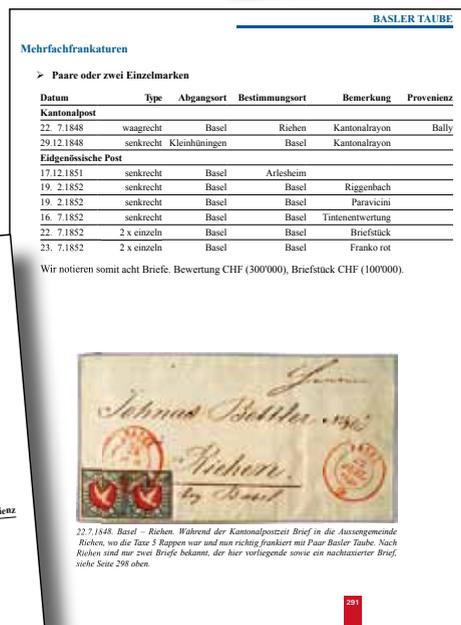
Richard Schäfer: Schweiz Kantonalmarken 1843-1854 Frankaturen – Seltenheiten

Richard Schäfer befasst sich seit Jahrzehnten mit der Schweizerischen Postgeschichte. Er gilt international als einer der führenden Experten für dieses Gebiet. Sein „Handbuch – Postgeschichte von Genf“ aus dem Jahr 2006 ist für Sammler der Genfer Postgeschichte unverzichtbar.

Jetzt hat Richard Schäfer ein neues Gesamtwerk für die Briefmarken und Postgeschichte der Kantone Zürich, Genf und Basel verfasst. Aus dem Inhalt:

- * Begründung der jeweiligen Markenausgabe
- * Auflagen
- * Häufigkeiten und Verwendungsarten
- * Tarife
- * Stempel
- * Briefseltenheiten und deren Bewertung

CHF 139 / EUR 128
Preis zuzüglich Porto und Verpackung pauschal



DOPPELGENF

► **Interverti senkrecht links oder rechts**

Datum	Type	Abgangsort	Bestimmungsort	Bemerkung	Provenienz
1. 4.1844	Paar links	Genève	Carouge		Helveticus
12. 9.1844	Paar rechts	Genève	Eaux-Vives		Lichtenstein
6. 1.1845	Paar links	Genève			
12. 3.1845	Paar rechts	Genève	Vernier		
20.10.1845	Paar links	Genève	Vernier		Kirsch

Wir notieren somit fünf Briefe. Zusätzlich sind noch drei Briefstücke bekannt vom 11.10.1861.1846 und 29.6.1846. Bewertung CHF (300'000).



12.3.1845. Brief von Genf nach der Landgemeinde Vernier. Die Marke wurde zu 8 Centimes verknüpft und rechte Hälfte senkrecht verkehrt geschnitten.



12.9.1844. Genève - Eaux-Vives. Richtige Taxe von 10 Centimes. Die Marke wurde zu 8 Centimes verknüpft und ist links senkrecht geschrieben. Es sind drei linke und zwei rechte Hälften bekannt. Ex Hochweg.

NEUENBURG

► **Briefe nach anderen Kantonen**

Siehe unter Mehrfach- und Mischfrankaturen.

Briefe nach anderen Kantonen	Anzahl Briefe
Briefe nach anderen Kantonen	12



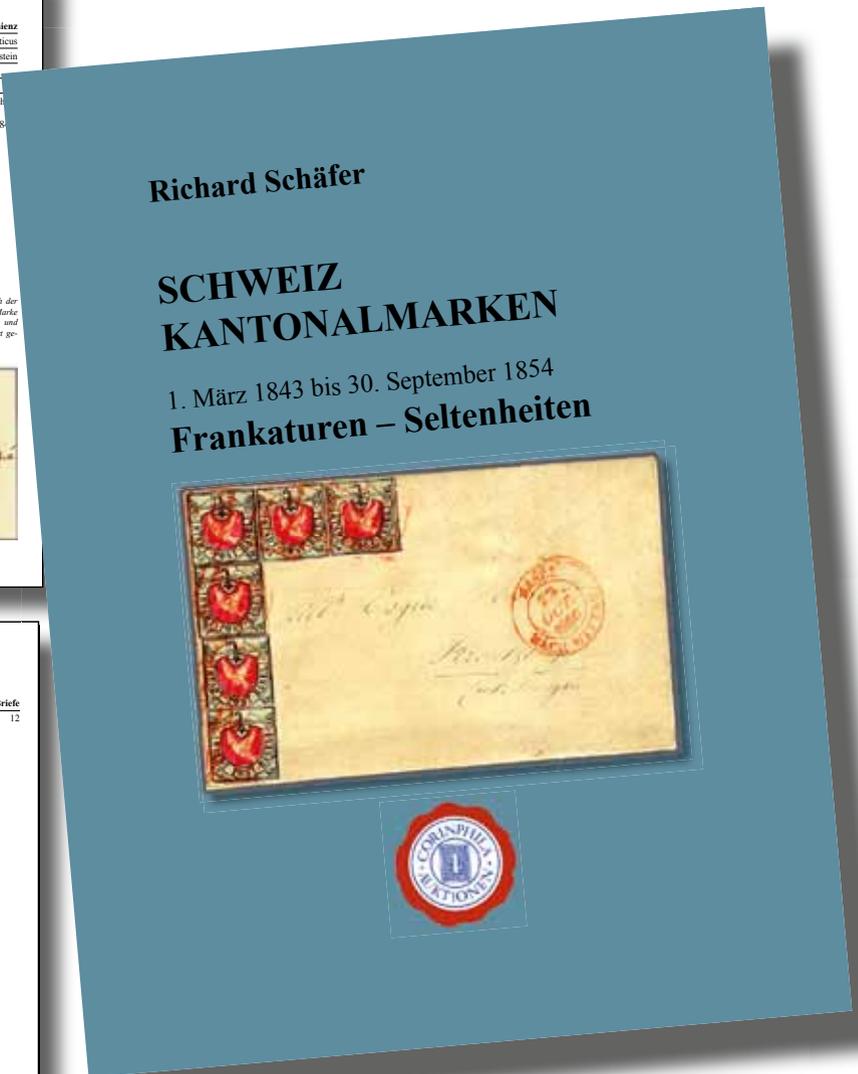


20.7.1852. Genève - Morges. Doppeltgewichtiger Brief im 2. Briefkreis, somit mit Mischfrankatur 7½ Rappen bezahlt. Nur vier solche Kombinationen sind bekannt.

► **Nachtaxierte Briefe**

Nachtaxierte Briefe	Anzahl Briefe
8 ^{er} rot	1
8 ^{er} schwarz	1

Bewertung CHF (25'000).



Richard Schäfer: Schweiz Kantonalmarken 1843-1854 - Frankaturen - Seltenheiten

Luxusausführung mit festem Einband, Schutzumschlag und Goldschnitt, Format 21 x 27,5 cm, 320 Seiten, durchgehend farbig und mit 300 Abbildungen der seltensten Briefraritäten und Markenkombinationen.

Umfangreicher Anlageteil mit Bewertungstabellen, Literaturverzeichnis und eine Auflistung der bedeutendsten Sammler der schweizerischen Kantonalmarken.

Richard Schäfer: Schweiz Kantonalmarken 1843-1854 - Frankaturen - Seltenheiten
 CHF 139 / EUR 128 - Preis zuzüglich Porto und Verpackung pauschal:
 CHF 9.50 (Schweiz), CHF 28 (Europa) CHF 35 (übrige Länder)

Ihre Bestellung richten Sie bitte an:
 Corinphila Auktionen AG · Wiesenstrasse 8 · 8032 Zürich · Schweiz
 Telefon +41 (0)44 389 91 91 · e-mail: info@corinphila.ch

Rayonmarken



6460



6461



6462



6463



6464

Rayon I dunkelblau mit Einfassung (1850)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6460	Type 31, farbintensiv und breit- bis überrandig, klar, dekorativ und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem P.P. (AW 243). Schönes Stück, Atteste Zumstein (1969); Moser (1969) SBK = CHF 1'800.	15/1	500	(€ 450)
6461	Type 33 mit Abart: unvollständige KE, farbfr. und gut- bis überrandig vom unteren Bogenrand mit zarter schwarzer Entwertung. Attest Rellstab (1999) SBK = CHF 3'300.	15/1.2.01	400	(€ 360)
6462	Type 29, farbfr. und gut- bis breitrandig, klar entw. mit schwarzem P.P., Attest von der Weid (1995) SBK = CHF 1'800.	15/1	400	(€ 360)
6463	Type 26, farbfr. und gut- bis breitrandig, klar entw. mit schwarzem P.P. von Zürich. Attest Berra-Gautschy (1998) SBK = CHF 1'800.	15/1	400	(€ 360)
6464	Type 40, farbintensives und gut- bis breitrandiges Stück von der rechten unteren Bogenecke, sauber entw. mit blauem P.P. von Solothurn. Attest von der Weid (1996) SBK = CHF 1'800.	15/1	500	(€ 450)
6465	Type 24 in graublauer/ziegelroter Nuance, farbfr. und gut- bis breitrandig vom rechten Bogenrand, klar entw. mit schwarzem P.P., Attest Renggli (1996) SBK = CHF 1'800.			
	(Photo =  147)	15/1c	400	(€ 360)
6466	Type 38, farbfr. und gut- bis breitrandig mit breitem Bogenrand unten, klar entw. mit schwarzem P.D., Attest Eichele (1999) SBK = CHF 1'800.			
	(Photo =  147)	15/1	400	(€ 360)
6467	Type 3, farbfr. und vollrandig, zentr. aufgesetztes P.P. Signatur J. Schl(esinger), Richter, Diena und Raybaudi SBK = CHF 1'800.			
	(Photo =  147)	15/1	250	(€ 225)
6468	Type 22, farbfr. und gut- bis überrandig, klar entw. mit schwarzer Rosette. Späte Verwendung, Attest Marchand (2016) SBK = CHF 1'800.			
	(Photo =  147)	15/1	300	(€ 270)



6469



Ansicht von Mollis

6469	Type 10, farbfr. und voll- bis breitrandig, klar und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem P.P. des IX. Postkreises (St. Gallen) mit nebenges. "MOLLIS 13 JANV. 51 CANTON GLARUS" auf Faltbrief nach Ernetschwyl mit rücks. Transitstp. Uznach und Ankunftsstp. vom Folgetag. Sehr seltene Entwertung aus dem Kanton Glarus auf attraktivem Brief. Attest Berra-Gautschy (1982) SBK = CHF 4'200.	15/1	✉	1'000	(€ 900)
6470	Typen 17+25+33 im senkr. Dreierstreifen vom unteren Bogenrand, farbfr. und dreiseitig gut- bis breitrandig (links berührt), sauber entw. mit drei schwarzen Federstrichen und nebenges. "DELEMONT 10 DEC 50" auf Nachnahme-Faltbrief nach Romont mit rücks. Transit vom Folgetag. Eine seltene Einheit. Atteste Marchand (1995); Zumstein (2001) SBK = CHF 15'000.	15/1	✉	1'200	(€ 1'080)
	(Photo =  147)				



6465 / CHF 400



6466 / CHF 400



6467 / CHF 250



6468 / CHF 300



6476 / CHF 200



6477 / CHF 150



6478 / CHF 100



6479 / CHF 150



6480 / CHF 200



6481 / CHF 200



6482 / CHF 200



6483 / CHF 150



6484 / CHF 150



6470 / CHF 1'200



6485 / CHF 150



6486 / CHF 150



6487 / CHF 150



6488 / CHF 200



6489 / CHF 150



6490 / CHF 150



6491 / CHF 150



6492 / CHF 500

Rayon I dunkelblau ohne Einfassung (1850)



6471



6472



6473



6474



6475

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6471	Type 34, farbf. und gut- bis überrandig mit Teilen der rechten Nachbarmarke und vom unteren Bogenrand, zart und voll aufgesetzt entw. mit seltenem "Franko" von Frick (AW 430). Attest Marchand (2016) SBK = CHF 750.	15/II	250	(€ 225)
6472	Type 6 in grünlichblauer Nuance, farbf. und gut- bis überrandig vom oberen Bogenrand, ideal entw. mit schwarzer Zürcher Rosette. Attest von der Weid (1991) SBK = CHF 850.	15/IIIf	200	(€ 180)
6473	Type 12, farbintensives und breit- bis überrandiges Luxusstück mit Schnittlinien auf allen Seiten, klar entw. mit schwarzem P.P. von Baden (AW 245). Attest Rellstab (1982) SBK = CHF 750.	15/II	200	(€ 180)
6474	Type 40, farbf. und gut bis sehr gut gerandet, sauber entw. mit schwarzem PP des II. Postkreises. Befund Marchand (2016); Attest Rellstab (1996) SBK = CHF 750.	15/II	200	(€ 180)
6475	Type 5, farbf. und breit- bis überrandig mit oberem Bogenrand, klar, dekorativ und wie üblich für Bischofzell in der oberen Markenhälfte aufgesetzt entw. mit rotem P.P. (AW 235). Schönes Stück. Signiert Moser und Zumstein; Attest Rellstab (1979) SBK = CHF 750.	15/II	250	(€ 225)
6476	Type 2, farbf. und breit- bis überrandig vom oberen Bogenrand, zart entw. mit blauer Aargauer Raute (AW 29/30). Befund Rellstab (1986); Attest von der Weid (1991) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	200	(€ 180)
6477	Type 29, farbf. und gut- bis überrandig, sauber und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem P.P. des VII. Postkreises (AW 213). Attest Hunziker (1971) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	150	(€ 135)
6478	Type 24 u/G mit Plattenfehler: Füllmuster und Ranke über 'R' von 'RAYON' unvollständig, farbf. und breit- bis überrandig, sauber und dekorativ entw. durch drei Tintenstriche. Attest Hermann (2016). (Photo =  147)	15/II	100	(€ 90)
6479	Type 31 mit unvollständigem Rotdruck, farbf. und allseits breitrandig, diagonal aufges. entw. mit schwarzem Balkenstempel. Befund Marchand (2016). (Photo =  147)	15/II	150	(€ 135)
6480	Type 28, farbf. und gut- bis überrandiges Luxusstück mit Teilen der rechten Nachbarmarke, zart und voll aufgesetzt entw. mit seltenem rotem PP im Kreis. Signiert von der Weid; Befund Marchand (2016) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	200	(€ 180)
6481	Type 27, farbf. und gut- bis überrandig, klar entw. mit schwarzem P.P. im Kreis (AW 313). Attest Rellstab (1999) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	200	(€ 180)
6482	Type 11, farbintensiv und gut- bis breitrandig, sauber entw. mit schwarzem P.P. im Oval von Olten (AW 297). Attest von der Weid (1998) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	200	(€ 180)
6483	Type 21, farbf. und breit- bis überrandig mit Trennlinien auf allen Seiten, kontrastreich und klar entw. mit blauem P.P. von Zürich. Befund Marchand (2006) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	150	(€ 135)
6484	Type 26 mit Plattenfehler: Randlinie links unterbrochen, farbintensiv und regelmässig breit gerandet, ideal und zentr. entw. mit PP. im Rahmen des III. Postkreises (AW 271). Attest Berra-Gautschy (2009). (Photo =  147)	15/II.2.09b	150	(€ 135)
6485	Type 7 in grünlichblauer Nuance mit Abart: Spuren der KE, farbintensiv und allseits breit- bis überrandig vom oberen Bogenrand, klar entw. mit Aargauer Raute (AW 29). Signiert Sismondo; Attest Hermann (2012). (Photo =  147)	15/IIIf.1.01	150	(€ 135)
6486	Type 7, farbf. und gut- bis breitrandig vom oberen Bogenrand, klar entw. mit schwarzer Zürcher Rosette. Attest von der Weid (1996) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	150	(€ 135)
6487	Type 24, farbf. und allseits breitrandig vom rechten Bogenrand, sauber entw. mit schwarzem P.P. von Basel. Attest von der Weid (1990) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	150	(€ 135)
6488	Type 27 mit Abart: Spuren der Kreuzeinfassung, farbf. und gut- bis breitrandig, klar entw. mit schwarzer Zürcher Rosette. Attest Moser (1968) SBK = CHF 800. (Photo =  147)	15/II.1.01	200	(€ 180)
6489	Type 12, farbf. und breit- bis überrandig, klar entw. mit schwarzer Zürcher Rosette. Attest von der Weid (1995) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	150	(€ 135)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6490	Type 2, farbfr. und gut- bis breitrandig, sauber entw. mit schwarzem FRANCO im Kästchen von Basel (AW 440). Attest Hunziker (1968) SBK = CHF 750. (Photo =  147)	15/II	150	(€ 135)
6491	Type 5 in grauviolettblauer Nuance, farbfr. und allseits breitrandig, klar entw. mit schwarzem P.P., Befund Rellstab (1990) SBK = CHF 900. (Photo =  147)	15/IIc	150	(€ 135)
6492	Typen 1 + 2 von der linken oberen Bogenecke, farbintensive und dreiseitig breitrandige Einheit (rechts berührt, Marken abgelöst und mit Falz zurück geklebt), jede Marke klar und voll aufgesetzt entw. mit blauem P.P. von Glarus und zusätzlich mit rotem P.P. von Bischofszell (AW 235) mit nebenges. blauem "GLARUS 3 NOV 50" und rotem "ZÜRICH 4 NOV 1850 VORMITTAG" auf grossem Briefstück. Die blaue PP-Entwertung von Glarus wurde beim Empfangspostamt in Bischofszell als zu schwach empfunden und beide Marken wurden daher nochmals mit rotem PP entwertet. Ein aussergewöhnliches Stück, Attest Hunziker (1966) SBK = CHF 3'000+. (Photo =  147)	15/II	△ 500	(€ 450)



Ansicht von Richigen

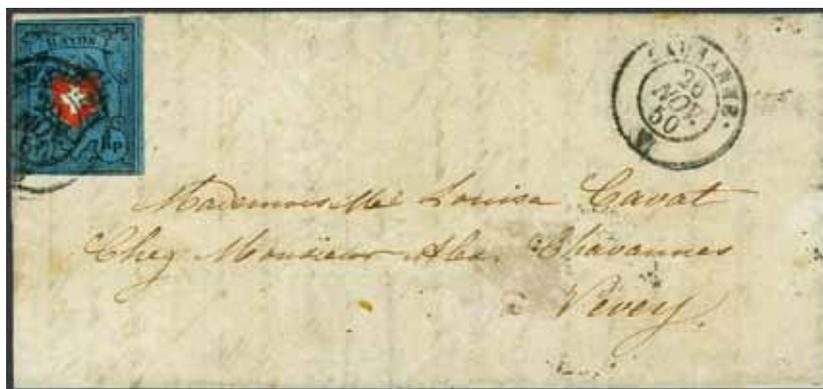


6493

- 6493 Type 5 in seltener hellviolettblauer Nuance mit Plattenfehler: Spuren der Kreuzeinfassung, farbfr. und allseits gleichmässig breitrandig vom oberen Bogenrand, abgelöst und minim versetzt zurück geklebt, attraktiv entw. mit Rötel-Kreuz mit nebenges. blauem Zweizeiler im Kästchen ZU WENIG FRANKIERT auf unterfrankiertem kl. Nachnahme-Faltbrief (leichte Alterspatina), inwendig datiert "25 8ber 1850" von Bowil (Wyden) nach Richigen. Vom Empfänger wurden 3 Batzen = 30 Rp. = 12 Kr. eingezogen, die handschr. vorders. notiert wurden, der fehlende Portoanteil von 5 Rp. wurde hingegen nicht kassiert. Frühe Verwendung der Rayon I im ersten Monat nach Ausgabe, ein interessanter Beleg mit seltener Nuance. Attest Hermann (2016) SBK = CHF 12'000.

15/IIba  2'000 (€ 1'800)

Ihre schriftlichen Gebote erreichen uns am schnellsten per email: info@corinphila.ch oder Fax: +41-44-389 91 95.



6494

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- | | | | | | |
|------|---|-----------------------|---|------------|---------|
| 6494 | Type 16, farbf. und gut- bis überrandig vom rechten Bogenrand, klar und übergehend entw. mit auf dieser Ausgabe seltenem Datumsstp. "LAUSANNE 26 NOV. 50" auf Faltbrief nach Vevey mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Attest Marchand (2014). | 15/II | ☒ | 600 | (€ 540) |
| 6495 | Type 33, farbintensiv und gut- bis überrandig, ideal und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem PP des VII. Postkreises mit nebenges. Stabstp. "KRIENS" (AW 1422) auf Faltbrief nach Münster mit rücks. rotem Zierkreisstp. "LUZERN 16 NOV. 1850". Ein schöner Beleg, Attest von der Weid (1983) SBK = CHF 1'600. (Photo =  151) | 15/II | ☒ | 500 | (€ 450) |
| 6496 | Type 20, farbf. und gut- bis breitrandig, seltene Vorausentwertung mit Balkenstp. BURGDORF mit nebenges. "BURGDORF 10 JAN 51" auf Faltbrief nach Langnau mit rücks. Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Signiert von der Weid; Atteste E. Diena (1985); Marchand (2016) SBK = CHF 1'600. (Photo =  151) | 15/II | ☒ | 500 | (€ 450) |
| 6497 | Type 23 in der tiefdunkelblauen Nuance, farbf. und gut- bis überrandig (links oben Vortrennschnittchen entlang der Randlinie), dekorativ und übergehend entw. mit rotem "LUZERN 10 JANV 1851" auf Faltbrief nach Baar mit rücks. Transit Zug. Atteste Rellstab (1988), Renggli (2012) SBK = CHF 3'250. (Photo =  151) | 15/II d | ☒ | 400 | (€ 360) |
| 6498 | Type 35, farbf. und allseits breitrandig vom unteren Bogenrand, klar und voll aufgesetzt entw. mit schwarzer Aargauer Raute mit nebenges. Zierkreisstp. "MURI 26 JANV. 1851" auf Faltbrief nach Aarau. Attest Rellstab (1983); Befund Marchand (2016) SBK = CHF 1'600. (Photo =  151) | 15/II | ☒ | 400 | (€ 360) |
| 6499 | Type 38 in der tiefdunkelblauen Nuance, farbf. und voll- bis überrandig vom unteren Bogenrand, zart und übergehend entw. mit rotem "LUZERN 27 DEC 1850" auf Faltbrief nach Sempach. Signiert Trüssel; Atteste Berra-Gautschy (2011), Renggli (2012) SBK = CHF 3'250. (Photo =  151) | 15/II d | ☒ | 350 | (€ 315) |
| 6500 | Typen 14+15 im waagr. Paar, farbf. und dreiseitig gut- bis breitrandig (Type 14 oben teils minim berührt), je ideal, dekorativ und voll aufges. entw. mit rotem PP und nebenges. rotem Stabstp. LUZERN auf eingeschr. Faltbrief, inwendig datiert "21 Dbre 1850" nach Sempach. Attest Zumstein (1998) SBK = CHF 3'000. (Photo =  151) | 15/II | ☒ | 400 | (€ 360) |
| 6501 | Type 31 zus. mit Rayon II Stein B Type 21 l/o mit Plattenfehler: schwarzer Strich von der oberen Kordelschleife zum Rand, farbf. und gut- bis überrandig, je klar und übergehend entw. mit P.P. im Kreis mit nebenges. "AARAU 7 / 8" (1851) auf Nachnahme-Faltbrief nach Beinwil (etwas Patina). Attest Eichele (2011) SBK = CHF 1'950. (Photo =  151) | 15/II+ 16/
II.2.14 | ☒ | 300 | (€ 270) |

Rayon II gelb ohne Einfassung (1850): Stein A1

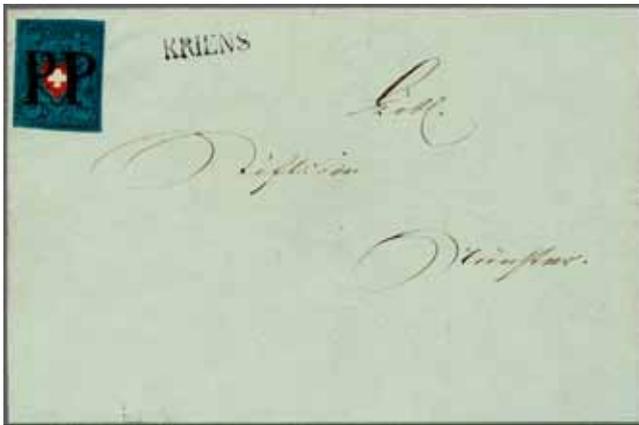


6502



6503

- | | | | | | |
|------|---|-------|---|------------|---------|
| 6502 | Type 35 u/G, farbf. und gut- bis überrandig vom unteren Bogenrand, klar und diagonal aufgesetzt entw. mit seltenem rotem PP im Kasten von Genf (AW 262). Attraktiv. Atteste von der Weid (2004), Eichele (2008), Marchand (2016). | 16/II | | 500 | (€ 450) |
| 6503 | Type 34 u/G, farbf. und gut- bis breitrandig vom unteren Bogenrand, sauber entw. mit blauem P.P. auf kl. Briefstück. Attest Rellstab (1974) SBK = CHF 650. | 16/II | △ | 150 | (€ 135) |



6495 / CHF 500



6496 / CHF 500



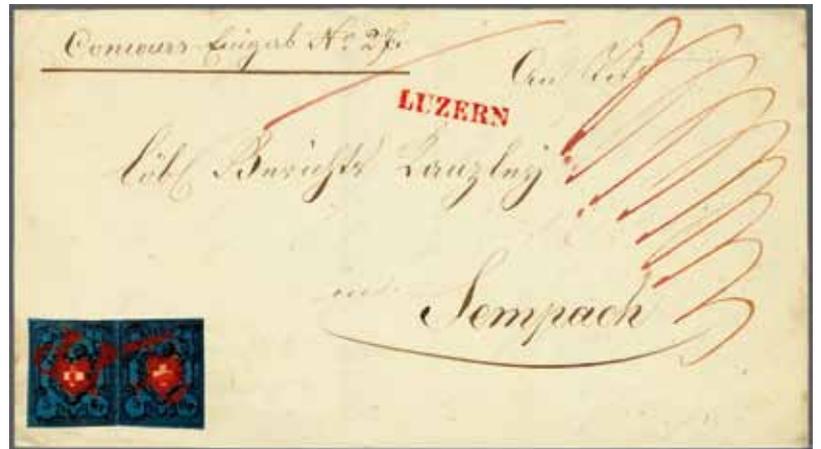
6497 / CHF 400



6498 / CHF 400



6499 / CHF 350



6500 / CHF 400



6501 / CHF 300



6512 / CHF 200

Rayon II gelb ohne Einfassung (1850): Stein A2



6504

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6504** Type 13 l/o mit grosser Retouche: Füllschnörkel links unten neu gezeichnet, die sog. Mirabaud-Gruppe, farbf. und voll- bis überrandig (unten links Vortrennschnitt im Rand), klar und voll aufgesetzt entw. mit dekorativem blauem P.P. von Glarus (AW 230) mit nebenges. blauem "GLARUS 10 JUL. 51" und "Charge" auf grossem, ehemals eingeschriebenem Faltbriefteil. Eine sehr schöne Verwendung dieser seltenen Retouche im Kanton Glarus. Attest Hunziker (1974) SBK = CHF 2'900 für die einzelne Marke.

16/IIc.3.04

△

500 (€ 450)

6505



6506

- 6505** Type 29 l/o, farbf. und regelmässig breitrandig, klar entw. mit sehr seltener schwarzer Raute von Aigle (AW 108/109). Atteste Rellstab (1988); Marchand (2016).

16/II

750 (€ 675)

- 6506** Type 2 r/u, farbf. und regelmässig breit gerandet, sauber entw. mit auf dieser Ausgabe seltenen roten Genfer Rosette (AW 3). Signiert Moser; Befund Marchand (2016); Attest Rellstab (1990).

16/II

400 (€ 360)

- 6507** Type 32 l/u (?) in fahlbräunlichgelber Nuance, farbf. und voll- bis überrandig mit kompl. Gruppenabstand unten, sauber und voll aufgesetzt entw. mit blauem P.P. im Kästchen von Bern (AW 275) mit nebenges. blauem "BERN 17 JAN 51 NACHMITTAG" auf Briefstück. Die Existenz des kompl. Gruppenabstands unten an dieser Marke deutet auf eine Position dieser Marke in einer oberen Gruppe hin, anders als in Müller - Bestimmung der Drucksteine der Rayon II auf S. 73 angegeben. Signiert Hertsch; Attest Zumstein (1970) SBK = CHF 440+.

(Photo = □ 153)

16/IIId

△

150 (€ 135)

- 6508** Type 27 l/o, farbf. und gut- bis überrandig, sauber und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem P.P. im Kästchen (AW 271). Befund Rellstab (1996) SBK = CHF 440.

(Photo = □ 153)

16/II

100 (€ 90)

- 6509** Type 20 l/o, farbf. und breit- bis überrandig, klar, kreuzfrei und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem PD. Attest Rellstab (1981) SBK = CHF 440.

(Photo = □ 153)

16/II

150 (€ 135)

- 6510** Type 17 r/o, farbf. und gut- bis breitrandig, zart entw. mit schwarzer Zürcher Rosette. Attest Rellstab (1990) SBK = CHF 440.

(Photo = □ 153)

16/II

100 (€ 90)

- 6511** Type 22 r/o, farbf. und voll- bis überrandig, sauber entw. mit schwarzem P.D. des II. Postkreises. Befund Marchand (2006) SBK = CHF 440.

(Photo = □ 153)

16/II

80 (€ 70)

- 6512** Type 3 l/o, farbf. und breit- bis überrandig mit Teilen der linken Nachbarmarke vom oberen Bogenrand, sauber und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem P.P. im Kreis (AW 311) mit nebenges. "NEUVEVILLE 15 JUN 51" auf Faltbrief nach Saignelégier mit rücks. Transit Bienne. Attest Hunziker (1971) SBK = CHF 800.

(Photo = □ 151)

16/II

⊠

200 (€ 180)

- 6513** Type 9 l/u vom linken Bogenrand, farbf. und voll- bis überrandig mit Teilen der rechten Nachbarmarke, sauber und übergehend entw. mit schwarzer Raute und übergehendem blauem "NEUCHÂTEL en Suisse 14 Avril 1852" auf Faltbrief nach La Chaux-de Fonds mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Attest Berra-Gautschi (2007) SBK = CHF 800.

(Photo = □ 155)

16/II

⊠

150 (€ 135)

- 6514** Typen 5+6 l/u im waagr. Paar vom oberen Gruppenabstand, farbintensive und regelmässig überrandige Luxuseinheit mit allen kompl. Trennlinien, Einheit ideal und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem "P.P." des IX. Postkreises (St. Gallen) mit nebenges. zartem "MOLLIS 17. ..." auf Faltbrief nach Langnau mit rücks. Transitstp. Zürich und Burgdorf sowie Ankunftsstp. (20 FEB 51). Attest Rellstab (1979) SBK = CHF 1'700.

(Photo = □ 153)

16/II

⊠

400 (€ 360)



6508 / CHF 100



6509 / CHF 150



6510 / CHF 100



6511 / CHF 80



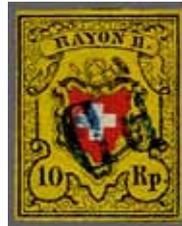
6514 / CHF 400



6507 / CHF 150



6521 / CHF 100



6522 / CHF 100



6523 / CHF 100



6527 / CHF 70



6524 / CHF 80



6525 / CHF 75



6526 / CHF 70



6545 / CHF 1'000

Rayon II gelb ohne Einfassung (1850): Stein A3



6515



6516



6517

Zumstein

Ausrufpreis
in CHFAusrufpreis
ca. €

- | | | | | |
|-------------|--|---------------------|------------|---------|
| 6515 | Type 37 l/u in bräunlichgelber Nuance mit Plattenfehler: Linke obere Kordelschleife offen, farbfr. und gut- bis überrandig vom unteren Bogenrand, sauber entw. mit schwarzer Raute. Befund Hermann (2016) SBK = CHF 750+. | 16/IIf | 150 | (€ 135) |
| 6516 | Type 6 l/u, farbintensiv und breit- bis überrandig vom oberen Gruppenabstand, klar und kreuzfrei entw. mit schwarzer Zürcher Rosette. Befund Rellstab (1991) SBK = CHF 750. | 16/II | 200 | (€ 180) |
| 6517 | Type 33 l/o mit seltenen Plattenfehlern: linke Flagge fehlt zur Hälfte und Stecherzeichen, farbfr. und gut- bis überrandig, sauber und übergehend entw. mit schwarzer Raute. Attest Berra-Gautschy (2005) SBK = CHF 1'950. | 16/II.2.21+
2.23 | 200 | (€ 180) |

Rayon II gelb ohne Einfassung (1850): Stein B



6518



6519



6520

- | | | | | |
|-------------|--|-------------|--------------|---------|
| 6518 | Type 33 l/o mit Plattenfehler: Offene Flagge links, farbfr. und allseits breitrandig mit linkem Bogenrand, sauber und den Plattenfehler freilassend entw. mit schwarzer Raute. Attest Hunziker (1981); Befund Marchand (2016) SBK = CHF 1'600. | 16/II.2.21 | 500 | (€ 450) |
| 6519 | Type 33 r/o mit Plattenfehler: Linienkreuz, farbfr. und allseits breitrandig, sauber und den Plattenfehler freilassend entw. mit schwarzer Raute. Signiert Abt; Atteste Berra-Gautschy (2010), Marchand (2016) SBK = CHF 1'850. | 16/II.2.22 | 400 | (€ 360) |
| 6520 | Type 19 l/u, farbintensiv und voll- bis überrandig, klar, dekorativ und voll aufgesetzt entw. mit rotem P.P. des VII. Postkreises. Befund Rellstab (1996). | 16/II | 150 | (€ 135) |
| 6521 | Type 7 l/u, farbfr. und gut- bis überrandiges Luxusstück mit seltenem vollständigem oberen Gruppenabstand mit kompl. Trennlinie und Teilen der Randlinie der Type 39 l/o, klar und übergehend entw. mit blauer eidg. Raute. Attest Berra-Gautschy (2005). (Photo = □ 153) | 16/II | 100 | (€ 90) |
| 6522 | Type 29 r/u, farbintensiv und gut- bis breitrandig, sauber und voll aufgesetzt entw. mit blauem PD (AW 325). Befund Rellstab (1990). (Photo = □ 153) | 16/II | 100 | (€ 90) |
| 6523 | Type 40 l/o vom rechten unteren Gruppenabstand, farbfr. und gut- bis breitrandig, klar und voll aufges. entw. mit schwarzem PD des II. Postkreises. Befund Marchand (2016). (Photo = □ 153) | 16/II | 100 | (€ 90) |
| 6524 | Type 14 r/u auf Kartonpapier, farbfr. und gut- bis überrandig, sauber entw. mit schwarzer Raute. Befund Marchand (2014) SBK = CHF 450. (Photo = □ 153) | 16/II.1.09 | 80 | (€ 70) |
| 6525 | Type 11 r/o, farbfr. und regelmässig breitrandig, sauber und übergehend entw. mit P.P. Attest Berra-Gautschy (2005). (Photo = □ 153) | 16/II | 75 | (€ 70) |
| 6526 | Type 38 l/u mit Plattenfehler: Randlinie unterbrochen, farbfr. und gut- bis überrandig, sauber entw. mit schwarzer Raute. Befund Hermann (2016) SBK = CHF 375. (Photo = □ 153) | 16/II.2.31a | 70 | (€ 65) |
| 6527 | Type 7 r/o, farbfr. und gut- bis überrandig vom oberen Bogenrand mit Teilen der Schnittlinien auf allen Seiten, klar entw. mit schwarzer Raute. Befund Marchand (2006) SBK = CHF 350. (Photo = □ 153) | 16/II | 70 | (€ 65) |
| 6528 | Type 25 r/u auf Kartonpapier, farbfr. und allseits breitrandig, zart und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. "WINTERTHUR 18 MARS 1852" auf kl. kompl. Damenbrief nach Zürich mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Signiert Städeli; Attest Moser (1968) SBK = CHF 750. (Photo = □ 155) | 16/II.1.09 | ✉ 150 | (€ 135) |



6513 / CHF 150



6528 / CHF 150



6529 / CHF 250



6530 / CHF 200



6535 / CHF 100



6536 / CHF 100



6537 / CHF 100



6538 / CHF 300

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6529	Typen 3+4 r/u vom oberen Gruppenabstand, farbintensiv und dreiseitig überrandig (links oben an die Randlinie geschn.), leicht übergehend entw. mit schwarzer Raute und nebenges. rotem Stabstp. LUZERN auf eingeschr. Faltbrief nach Schüpfheim. Verdopplung des Portos durch Einschreiben im zweiten Briefkreis SBK = CHF 1'350. (Photo = ) 155	16/II	250	(€ 225)
6530	Typen 23+24 r/o in bräunlichgelber Nuance im waagr. Paar, farbfr. und dreiseitig gut- bis breitrandig (Typ 23 oben mit Randspalt, Typ 24 unten rechts touchiert), klar und übergehend entw. mit PP. im Kreis von Aarau mit nebenges. "AARAU 4 / 8 51" auf Nachnahme-Faltbrief nach Oeschgen. Signiert Städeli; Befund Moser (1974) SBK = CHF 1'350. (Photo = ) 155	16/IIg	200	(€ 180)

Rayon II gelb ohne Einfassung (1850): Stein D



6531



6532



6533

6531	Type 7 r/u, farbfr. und allseits überrandig mit allen vier vollständigen Trennungslinien, Teilen der rechten Nachbarmarke und Gruppenabstand oben, zart entw. mit blauer Luzerner Raute (AW 43). Ein aussergewöhnlich breitrandiges Stück, Attest Nussbaum (1972).	16/II	150	(€ 135)
6532	Type 11 l/u, farbfr. und gut- bis überrandig, ideal entw. mit roter eidg. Raute. Befund Marchand (2016).	16/II	150	(€ 135)
6533	Typen 1+2 r/u im waagr. Paar, farbfr. und voll- bis breitrandig vom linken oberen Gruppenabstand, je sauber entw. mit blauem PD im Oval von Couvet. Seltene Entwertung auf den letzten Drucksteinen, Befund Marchand (2016).	16/II	150	(€ 135)



6534

6534	Typen 9-12 r/o im waagr. Viererstreifen, farbfr. und gut- bis überrandig vom linken Gruppenabstand (Type 9 minim bügig), je klar entw. mit schwarzer Raute. Attest Marchand (2016) SBK = CHF 3'000.	16/II	400	(€ 360)
6535	Type 1 l/u vom linken Bogenrand und mit breitem oberem Gruppenabstand mit Plattenfehler: lange rote Anlagelinie, farbfr. und gut- bis überrandig, sauber und übergehend entw. mit schwarzer Raute und übergehendem "BURGDORF 11 OCT 52" auf Faltbrief nach Hitzkirch mit rücks. Transit Luzern. Attest Hunziker (1970) SBK/Zu Spez = CHF 575. (Photo = ) 155	16/II.2.32	100	(€ 90)
6536	Type 2 r/u vom oberen Gruppenabstand mit Retouche: entfernter Farbfleck über "YO" von "RAYON", farbfr. und breit- bis überrandig, sauber und übergehend entw. mit schwarzer Raute und nebenges. "ZÜRICH 22 SEPT 53 NACHM:" auf Faltbrief (leicht fleckig) nach Affoltern am Albis mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Attest Hermann (2014) SBK/Zu Spez = CHF 550. (Photo = ) 155	16/II.3.02	100	(€ 90)
6537	Type 1 r/u, farbintensiv und gut- bis breitrandig mit breitem rechtem oberem Gruppenabstand, sauber und übergehend entw. mit blauer Raute auf Faltbrief (rechts leichte Patina), inwendig datiert "Rietmühle, d. 12. März 53" nach Wittenweil mit rücks. Transit Frauenfeld und Wengy vom Folgetag. Attest Eichele (2016). (Photo = ) 155	16/II	100	(€ 90)
6538	Type 25 r/u vom linken Gruppenabstand zus. mit Rayon I hellblau, drei Einzelstücke Stein C1 Typen 31, 32 und 38 l/o, alle farbfr. und voll- bis überrandig, je zart entw. mit eidg. Rauten mit nebenges. Balkenstp. WYNIGEN und Doppelkreisstp. "LANGENTHAL 24 JAN .." auf Nachnahme-Faltbrief nach Lotzwil. Eine attraktive Frankatur, Attest Marchand (2016). (Photo = ) 155	16/II+ 17/II	300	(€ 270)

Rayon II gelb ohne Einfassung (1850): Stein E



6539



6540



6541

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6539 Type 31 r/o, farbf. und breit- bis überrandig, klar und dekorativ entw. mit seltener grüner Raute. Attest Marchand (2016).	16/II	200	(€ 180)
6540 Type 39 r/o, farbf. und gut- bis überrandig vom unteren Gruppenabstand, klar und dekorativ entw. mit seltener grüner Raute. Attest Marchand (2016).	16/II	150	(€ 135)
6541 Type 5 r/o, farbf. und allseits überrandiges Prachtstück mit allen kompl. Trennlinien vom oberen Bogenrand mit roter senkr. Anlagelinie im Rand, zart entw. mit schwarzer Raute. Signiert Moser.	16/II	100	(€ 90)



6542



6543

6542 Typen 7+8 l/u im waagr. Paar, farbf. und gut- bis überrandig vom oberen Gruppenabstand, je klar und dekorativ entw. mit blauer Luzerner Raute (AW 43). Attest Nussbaum (1972).	16/II	150	(€ 135)
6543 Typen 35+36 l/u mit Abart: teilweiser doppelter Schwarzdruck, farbf. und breit- bis überrandig vom unteren Bogenrand, zart entw. mit schwarzer Raute. Attest Rellstab (1996) SBK = CHF 500+.	16/II.1.04	100	(€ 90)
6544 Type 18 l/o, farbf. und gut- bis überrandig, sauber und übergend entw. mit schwarzer Raute sowie nebenges. blauem "ROMANSHORN 30 10" (1853) auf kl. Faltbrief mit rücks. blauem Zierkreisstp. Weinfeldern vom Folgetag. Befund Marchand (2010). (Photo =  160)	16/II	☒ 100	(€ 90)
6545 Type 1 zus. mit rechter unterer Hälfte einer diagonal halbierten Type 3, beide von der r/u Gruppe, beide farbf. und voll- bis überrandig (Type 3 mit abgerundeter Ecke rechts unten, leichter waagr. Registraturbug durch die Frankatur), zart und übergend entw. mit schwarzen Rauten und nebenges. Stabstp. GOLDINGEN auf Faltbrief nach Rorschach, inwendig datiert "9. April 1853" mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Signiert Fulpius und Trüssel; Attest Marchand (2016) SBK = CHF 20'000. Provenienz: Schwenn Auktion, Frankfurt (3/1968) Sammlung CHAMPERY, 82. Corinphila Auktion (1991) 141. Corinphila Auktion (2004).	16/II	☒ 1'000	(€ 900)
6546 Typen 7 sowie 21+22 im waagr Paar von der l/o Gruppe, farbf. und gut- bis überrandig, sauber und übergend entw. mit blauen Rauten mit nebenges. "AARAU 1 / 5 54" auf Nachnahme-Faltbrief nach Zofingen mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Befund Marchand (2007) SBK = CHF 1'000. (Photo =  160)	16/II	☒ 200	(€ 180)
6547 Type 21 l/u zus. mit Rayon I hellblau Stein C2 Type 29 l/u, beide farbf. und gut- bis überrandig, klar und zentr. entw. mit blauer Raute mit nebenges. "AARAU 10 / 8 53" auf Nachnahme-Faltbrief nach Muhen. Befund Marchand (2012) SBK = CHF 600. (Photo =  160)	16/II+ 17/II	☒ 200	(€ 180)
6548 Typen 21+22 r/o im waagr. Paar, Type 21 mit Plattenfehler: schwarzer Strich von der oberen Kordelschleife zum Rand zus. mit Rayon I hellblau Stein C2 Type 17 l/o mit Plattenfehler: unterbrochene Randlinie links, farbf. und gut- bis überrandig, klar und übergend entw. mit blauer Raute mit nebenges. blauem "AARAU 5 SEPT. 53 NACH M." im Kasten auf Nachnahme-Faltbrief nach Möhlin mit rücks. Transit Weinfeldern. Attest Berra-Gautschy (2009) SBK = CHF 1'100+. (Photo =  160)	16/II+ 16/ II.2.14+ 17/II	☒ 250	(€ 225)

Rayon I hellblau ohne Einfassung (1851): Stein B1



6549



6550

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6549	Type 9 l/o, farbf. und allseits breit gerandetes Prachtstück mit Bogenrand links, klar und zentr. entw. mit PP. im Kreis von Aarau. Befund Marchand (2012) SBK = CHF 600.	17/II	200	(€ 180)
6550	Type 14 r/u mit Plattenfehler: Rote Flecken im Kreuz, farbf. und allseits breitrandig, sauber entw. mit schwarzer Raute. Befund Hermann (2016) SBK = CHF 700.	17/II.2.02	120	(€ 110)

Rayon I hellblau ohne Einfassung (1851): Stein B2



6551



6552



6553

6551	Type 36 r/u, farbf. und breit- bis überrandig vom unteren Bogenrand, klar entw. mit schwarzem P.P. im Kreis (AW 313). Attest von der Weid (1989) SBK = CHF 500.	17/II	150	(€ 135)
6552	Type 12 r/o auf Seidenpapier, farbf. und gut- bis überrandig, klar entw. mit schwarzer Raute. Befund Marchand (2006) SBK = CHF 500.	17/II.1.04	100	(€ 90)
6553	Typen 23+24 r/o im waagr. Paar, farbf. und gut- bis überrandig vom rechten Bogenrand (minimer Stempeldurchschlag), je klar entw. mit schwarzem P. (AW 179). Befund Marchand (2016) SBK = CHF 1'200.	17/II	200	(€ 180)

Rayon I hellblau ohne Einfassung (1851): Stein B3



6554



6555

6554	Type 21 r/o, farbf. und breit- bis überrandig mit Teilen der rechten Nachbarmarke, sauber und voll aufgesetzt entw. mit zwei schwarzen Federstrichen durch das Schweizerkreuz.	17/II	150	(€ 135)
6555	Type 4 r/u, farbf. und überrandiges Prachtstück mit allen Trennlinien sichtbar vom oberen Gruppenabstand, sauber entw. mit schwarzer Raute. Befund Marchand (2016).	17/II	100	(€ 90)

Rayon I hellblau ohne Einfassung (1851): missglückter Stein



6556

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF *Ausrufpreis*
 ca. €

- 6556** Typen 19 und 18 u/G, vorab voll- bis breitrandig (Type 18 oben links berührt) in seltener Mischfrankatur mit Poste Locale Type 21 in tiefschwarzer Nuance, breit gerandet, alle farbfr. und sauber entw. mit schwarzen Rauten auf Briefstück. Interessante Ausnahme-Kombination von Poste Locale mit zwei Werten des seltenen missglückten Steins. Atteste Renggli (1989), von der Weid (2009), Marchand (2016) SBK = CHF 10'300 nur für die Marken. 17/II+ 14Ib △ **1'500** (€ 1'350)
- 6557** Type 1 u/G zus. mit Rayon II Stein B Type 2 l/o, beide farbfr. und gut- bis überrandig, übergehend entw. mit drei roten Tintenstrichen mit nebenges. rotem "LUZERN 9 JUL 1851" auf grossem Teil eines Nachnahmebriefes (leichte Bedarfs- und Alterungsspuren). Einwandfreie Frankatur mit einem seltenen Stein. Attest Hermann (2016) SBK = CHF 4'350++. (Photo = ) 160) 17/II+ 16/IIg △ **800** (€ 720)

Rayon I hellblau ohne Einfassung (1851): unbekannter Stein



6558

- 6558** Type 3 r/u, farbfr. und gut- bis breitrandig mit oberem Gruppenabstand, sauber entw. mit schwarzer Raute. Befund Marchand (2016) SBK = CHF 675. 17/II **100** (€ 90)

Rayon I hellblau ohne Einfassung (1851): Stein C1



6559



6560

- 6559** Type 27 l/u, farbfr. und voll- bis breitrandig (minim stockfleckig), sauber entw. mit sehr seltener blauer Raute von Bellelay (AW 130). Attest Eichele (2007); Befund Marchand (2016). 17/II **300** (€ 270)
- 6560** Type 37 r/o auf Seidenpapier, farbfr. und allseits breitrandig, klar entw. mit blauer Raute. Befund Hermann (2016) SBK = CHF 400. 17/II.1.04 **80** (€ 70)
- 6561** Type 12 l/o, farbfr. und voll- bis überrandig, sauber und übergehend entw. mit seltenem blauem FRANCO im Kasten mit nebenges. blauem "BASEL 30 MAI 53 NACH-MITTAG" auf Ortsumschlag (leichte Alterungsspuren). Attest Marchand (2016). (Photo = ) 160) 17/II ☒ **200** (€ 180)
- 6562** Type 37 l/o, farbfr. und gut- bis überrandig, sauber und übergehend entw. mit schwarzer Raute und nebenges. "HUTWYL 9 JUL 53" auf Faltbrief nach Dürrenroth BE. Attest Renggli (2011). (Photo = ) 160) 17/II ☒ **100** (€ 90)



6544 / CHF 100



6546 / CHF 200



6547 / CHF 200



6548 / CHF 250



6557 / CHF 800



6562 / CHF 100



6561 / CHF 200



6564 / CHF 150



6565 / CHF 100



6577 / CHF 600



6572 / CHF 300



6578 / CHF 400



6579 / CHF 500



6573 / CHF 300



6580 / CHF 400



6581 / CHF 400



Ansicht von Olivone



6563

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- | | | | | | |
|-------------|--|-----------|---|--------------|-----------|
| 6563 | Typen 27+28 l/o im waagr. Paar, farbfr. und breitrandig, zart und zentr. entw. mit schwarzer Raute mit dekorativ nebenges. Tessiner Strahlenstp. OLIVONE (Bach & Winterstein 68-65) auf kl. undatiertem Faltbrief nach Lottinga. Eine seltene frühe Kombination von Rayon und Strahlenstp., Bach & Winterstein führen nur 15 Belege mit einem Abschlag neben der Marke auf, der einzige Brief aus Olivone und sicher einer der schönsten. Attest Eichele (2016). | 17/II | ✉ | 3'500 | (€ 3'150) |
| 6564 | Type 19 l/o zus. mit Rayon III gr. Wertziffer, beide Marken farbfr. und sehr gut gerandet (Registraturbugspur durch unteren Teil der Marken, Rayon III mit Randspalt unten rechts), ideal und zentr. entw. CHARGÉ mit nebenges. "BÜREN 14 MAJ 53" auf eingeschriebenem Faltbrief nach Burgdorf mit rücks. blauem Transit Solothurn und Ankunftsstp. vom Folgetag. Attest Hermann (2011).
(Photo =  160) | 17/II+ 20 | ✉ | 150 | (€ 135) |
| 6565 | Type 24 r/o vom rechten Bogenrand zus. mit Rayon III gr. Wertziffer Typen 2 und 7 (Type 7 links angeschnitten), farbfr. und sonst gut- bis überrandig, klar entw. mit blauer Raute mit nebenges. schwarzem "AARAU 20 / 12 53" und kursivem Nebenstp. "Refusé" auf Nachnahme-Faltbrief (waagr. Briefbug, etwas fleckig) nach Genf mit rücks. blauem Ankunftsstp. (22 DECE.). Attest Marchand (2002).
(Photo =  161) | 17/II+ 20 | ✉ | 100 | (€ 90) |

Rayon I hellblau ohne Einfassung (1851): Stein C2



6566

- | | | | | |
|-------------|---|-------|--------------|-----------|
| 6566 | Type 10 l/u, farbfr. und gut- bis überrandig, klar und kräftig abgeschlagen entw. mit schwarzer Rosette von Ossingen (AW 7). Eine der seltensten und attraktivsten Entwertungen der schweizer klassischen Philatelie. Attest von der Weid (1998). | 17/II | 3'000 | (€ 2'700) |
|-------------|---|-------|--------------|-----------|



6567

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6567** Typen 29+30+38 im Dreierblock, farbfr. und voll- bis überrandig mit unterem Gruppenabstand, sauber und voll aufgesetzt entw. mit schwarzem PP des VII. Postkreises. Befund Marchand (2016) SBK = CHF 1'150 für einen Dreierstreifen.

17/II

300 (€ 270)



Ansicht von Bubikon



6568

- 6568** Type 35 r/u mit Abart: vollständiger doppelter Blaudruck zus. mit Rayon II, Stein E Type 25 l/u, beide farbintensiv und gut- bis breitrandig, je zentr. entw. mit Rötelkreuz auf kl. Nachnahme-Faltbrief, inwendig datiert "Bubikon, den 24. Nov. 1853" nach Wetzikon mit rücks. Transit Zürich vom Folgetag. Eine attraktive Frankatur mit sehr seltener Abart auf schönem Brief. Attest Eichele (2016) SBK + Zu Spez. für die Abart = CHF 12'600.

17/II.1.08+

16/II



2'000 (€ 1'800)



6569

- 6569** Type 19 l/o dreiseitig breit gerandet, rechts lupenrandig, zusammen mit Rayon III grosser Wertziffer 15 Rp. rot Type 7 mit leichten Schnittfehlern, je sauber und übergehend entw. mit der seltenen grünen Raute von WANGEN a. d. Aare und Aufgabenebenstp. "WANGEN 13 SEP. 52" als 20 Rp. Nachnahmefrankatur auf Faltbrief via "Burgdorf 14 Sep. 52" nach Wynigen BE. Attest von der Weid (1986).

17/II+20



1'500 (€ 1'350)

Rayon III kleine Wertziffer (1852)



6570



6571

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6570	Type 4, farbf. und gut- bis überrandig, zart entw. mit blauer eidg. Raute. Attest Moser (1962) SBK = CHF 1'000.	18	200	(€ 180)
6571	Type 9, farbf. und breit- bis überrandig vom linken Bogenrand, zart entw. mit schwarzen Rauten. Attest Marchand (1996) SBK = CHF 1'000.	18	200	(€ 180)
6572	Type 7, farbf. und voll- bis breitrandig, klar und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. "BADEN 9. JULI 1852" auf Faltbrief nach Glarus mit rücks. rotem Transitstp. Zürich. Attest Marchand (1997) SBK = CHF 2'400. (Photo =  161)	18	☒ 300	(€ 270)
6573	Type 9 vom unteren Bogenrand, farbf. und breit- bis überrandig mit Teilen der rechten Nachbarmarke, sauber und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. rotem "BASEL 15 MARS 52 NACH-MITTAG" auf Faltbrief nach Mollis Glarus. Signiert Moser; Attest Renggli (1990) SBK = CHF 2'400. (Photo =  161)	18	☒ 300	(€ 270)

Rayon III (15 cts.) 1852



6574



6575



6576

6574	Type 3, farbf. und gut- bis breitrandig, zart entw. mit blauem PD von Luzern. Eine relativ seltene Entwertung auf Rayon III. Attest Marchand (2016) SBK = CHF 1'500.	19	300	(€ 270)
6575	Type 1, farbf. und breit- bis überrandig vom oberen Bogenrand, sauber entw. mit schwarzer Raute. Attest Zumstein (1974) SBK = CHF 1'500.	19	250	(€ 225)
6576	Type 2, farbf. und gut- bis überrandig, sauber entw. mit schwarzer Raute. Attest Moser (1964) SBK = CHF 1'500.	19	250	(€ 225)
6577	Type 7 mit Abart "C von Cts. unvollständig" und Plattenfehler "farbiger Strich im Markenbild", farbf. und allseits breitrandig mit Schnittlinien auf zwei Seiten (zu Prüfzwecken abgelöst und zurück geklebt), sauber entw. mit übergewandter schwarzer Raute mit nebenges. Datumsstp. GENEVE 2 JUIN 52 8 S auf kl. grünlichem Faltbrief nach Basel mit rücks. Ankunftsstp. (4 JUIN 52). Attest Hermann (2015) SBK = CHF 3'800 / Zu Spez. - Aufschlag = CHF 100. (Photo =  161)	19b.1.01/ 2.01	☒ 600	(€ 540)
6578	Type 3, farbf. und gut- bis überrandig, sauber und übergewandter entw. mit schwarzer Raute und nebenges. rotem "ZÜRICH 3 MAI 52 NACHMIT." auf kl. Faltbrief (leicht fleckig) nach Stans mit rücks. Transitstp. "BEKENRIED 4 / 5". Signiert Fulpius; Attest Hermann (2012) SBK = CHF 3'600. (Photo =  161)	19	☒ 400	(€ 360)
6579	Type 8, farbf. und gut- bis breitrandig, sauber und übergewandter entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. Zierkreisstp. "SENTIER 20 FEVR. 52" auf Faltbrief nach Genf mit rücks. Ankunftsstp. (22 FEV.). Attest Marchand (1995) SBK = CHF 3'600. (Photo =  161)	19	☒ 500	(€ 450)
6580	Type 4, farbf. und gut- bis breitrandig vom oberen Bogenrand (leichte Aufkleberunzel), sauber und übergewandter entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. Zierkreisstp. "LOCLE 10 MAI 1852" auf Faltbrief nach Genf mit Ankunftsstp., umadressiert nach Malagnou mit erneutem Abgangsstp. Attest Eichele (2004); Befund Marchand (2016) SBK = CHF 3'600. (Photo =  161)	19	☒ 400	(€ 360)
6581	Type 10 zus. mit Rayon I hellblau, Stein C1, Type 22 l/u, beide farbf. und gut- bis überrandig, sauber und voll aufges. entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. Balkenstp. SEMPACH auf eingeschr. Faltbrief (etwas fleckig und bündig) der Gerichts-Canzlei Sempach nach Luzern. Signiert A. Diena; Attest Zumstein (1998) SBK = CHF 3'800-. (Photo =  161)	19	☒ 400	(€ 360)

Rayon III grosse Wertziffer (1852)



6582



6583

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

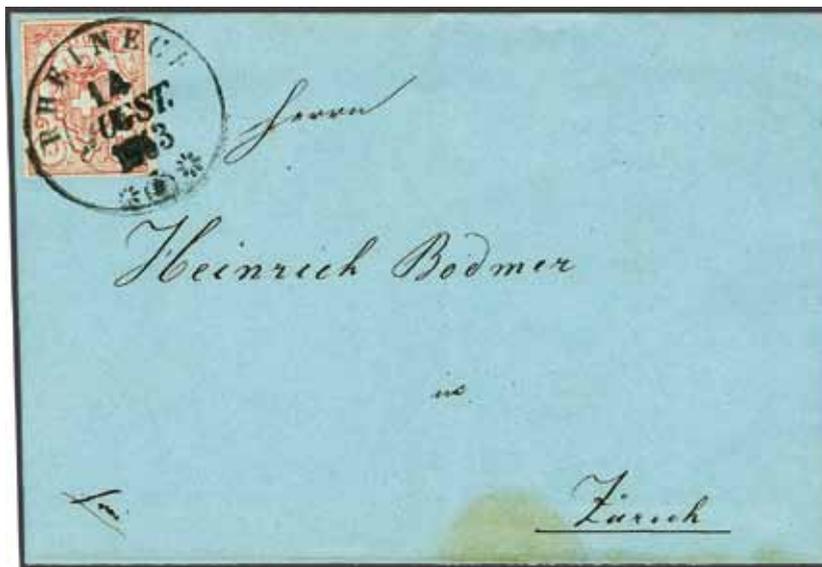
- 6582 Type 6, farbf. und gut- bis überrandig, klar entw. mit Teilabschlag des seltenen blauen "BRIEF(AUSGABE) BA(SEL)" (AW 3737). Attest von der Weid (1990).
- 6583 Type 7, farbf. und breit- bis überrandiges Luxusstück, sauber und dekorativ entw. mit blauer Luzerner Raute. Signiert von der Weid; Attest Marchand (1992).

20

150 (€ 135)

20

100 (€ 90)



6584

- 6584 Type 6, farbf. und gut- bis breitrandig vom oberen Bogenrand, klar und übergehend entw. mit Zierkreisstp. "RHEINECK 14 AUGST. 1853" auf Faltbrief nach Zürich mit rücks rotem Transit St. Gallen und Ankunftstp. Zürich (15 AOUT 53). Attest Marchand (2016).

20

400 (€ 360)



6585

- 6585 Type 5, gut- bis breitrandig in Mischfrankatur mit Strubel, 3. Münchner Druck 40 Rp. hellgelbgrün, dreiseitig gut geschnitten vom rechten Bogenrand (oben berührt), beide farbf., zentr. entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. rotem Teilabschlag eines britischen "PAID" - Stempels auf Briefstück. Mischfrankaturen zwischen Rayon und frühen Strubeln waren nur in der zweiten Hälfte des September 1854 möglich und sind dementsprechend selten. Das SH führt auf S. 585 nur fünf Belege und zwei Briefstücke mit Mischfrankaturen Rayon III mit versch. Strubeln auf. Atteste Hunziker (1957); Renggli (1992); Zumstein (2003).
Provenienz: Rapp Auktion (2005).

20+ 26A

△

2'000 (€ 1'800)

Durheim-Steindrucke sammeln und Druckbogen rekonstruieren!

„C.H. Durheim Fils“ in Bern erhielt 1850 als erste Druckerei den Auftrag zur Herstellung der ersten Bundesmarken der Schweiz. Die drucktechnischen Anforderungen waren für die damalige Zeit extrem hoch:

- * zwei- bzw. dreifarbigem Druck,
- * passgenauer Ausrichtung der Druckfarben auf allerkleinster Fläche und
- * äusserst filigrane Ausführung der Bildetails zum Schutz gegen Fälschungen.

So entstanden mit den Briefmarken ORTSPOST, POSTE LOCALE sowie RAYON I, II und III drucktechnische Meisterwerke im Miniaturformat, Kunstwerke auf einer Fläche von gerade einmal 4,2 cm².



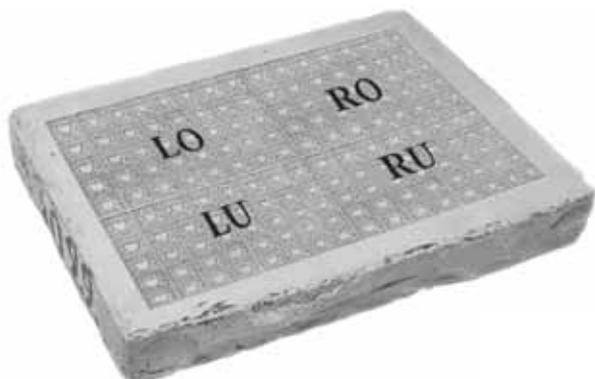
Lithograph um 1850

C.H. Durheim Fils wählte für die Herstellung der Briefmarken den Steindruck (Lithographie). 40 Markenbilder jeder Wertstufe (RAYON III nur 10 Markenbilder) wurden individuell von Hand auf einen Urstein gezeichnet.

Es entstanden 40 unterschiedliche Typen, die zusammen als „40er-Gruppen“ bezeichnet werden. Die einzelnen Typen lassen sich leicht mit Hilfe der individuellen „Füllmuster“ rund um das Wappenschild identifizieren. Anschliessend wurden die „40er-Gruppen“ vom Urstein auf die Drucksteine vervielfältigt. Für jede Druckfarbe musste ein eigener Druckstein angefertigt werden.



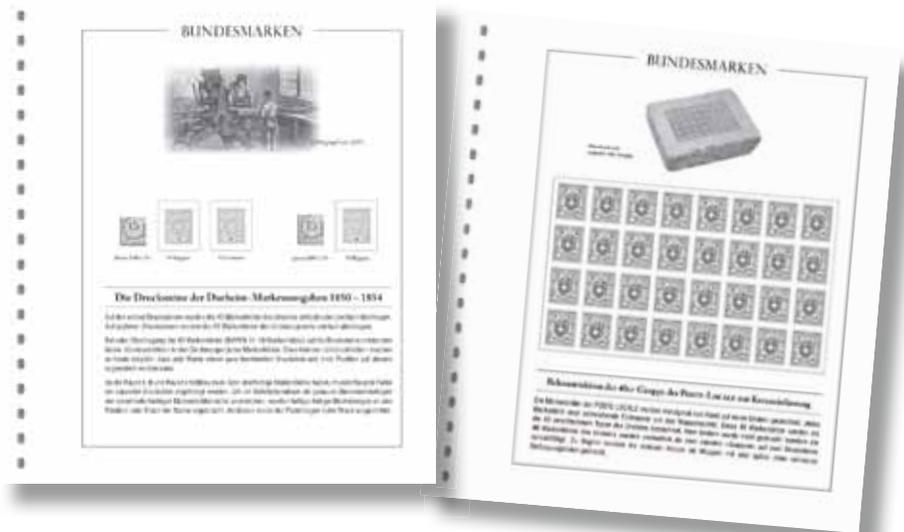
40er-Gruppe auf Urstein



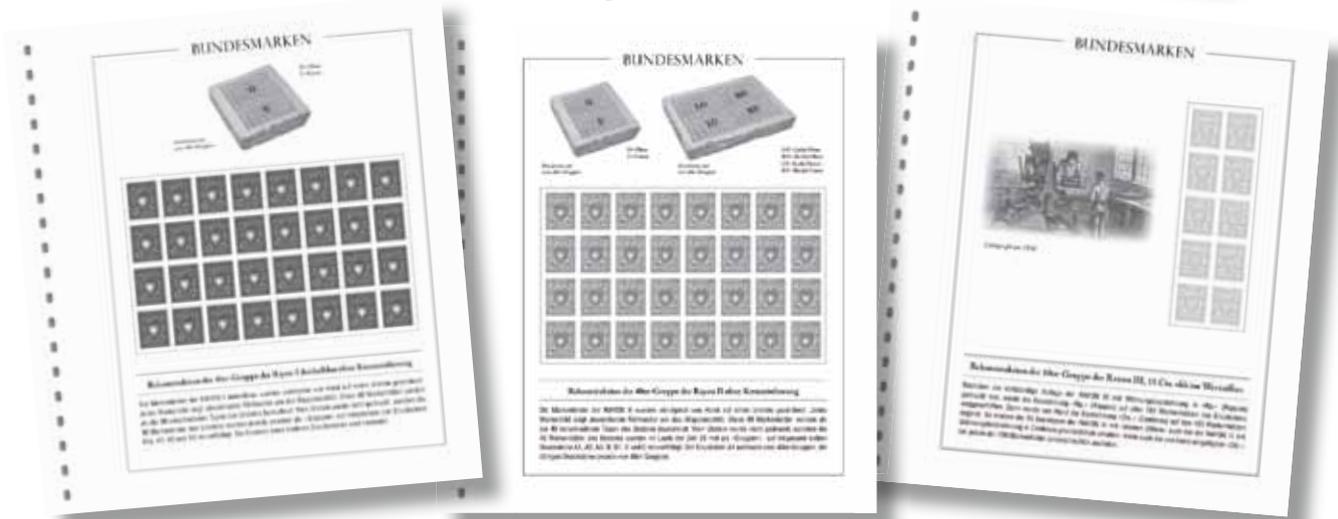
Druckstein mit vier 40er-Gruppen

Von den so entstandenen Drucksteinen wurden dann Bogen mit 40, 80, 160 und 180 Briefmarken im Mehrfarbendruck hergestellt, die anschliessend in kleinere Schalterbogen geschnitten und an die Postämter ausgeliefert werden konnten.

Die 40 Typen der Ursteine und die einzelnen Drucksteine können heute von Sammlern mit Einzelmarken, Paaren und Streifen rekonstruiert werden. Es ist ein faszinierendes Puzzle. Mit zunehmender Vollständigkeit der Rekonstruktionen wird die Jagd nach den fehlenden Typen und Bogenfeldern immer schwieriger und spannender. Eine echte philatelistische Herausforderung!



Musterseiten aus dem *Corinphila Vordruckalbum* „Vom Kanton zur Nation“



Gemeinsam mit dem Schweizer Briefmarken Händler Verband (SBHV) hat Corinphila spezielle Sammlungsseiten entwickelt, die attraktive Vordrucke für die Rekonstruktionen zeigen. Interessierte Sammler können die Albumseiten mit den Rekonstruktionsvordrucken bis 31. Juli 2016 kostenlos bei Corinphila erhalten (Angebot freibleibend solange Vorrat reicht) oder im Gesamtpaket mit dem Vordruckalbum ‚Vom Kanton zur Nation‘ erwerben (siehe auch Seiten 116 – 117 in diesem Auktionskatalog).

Literaturempfehlungen:

- *Typentafeln für alle Ausgaben von C.H. Durheim Fils - Zumstein Spezial-Katalog, Bern 1924*
- *Bestimmung der Drucksteine der Rayon I hellblau - Studiengemeinschaft Colombi, Städeli & Dr. Streiff*
- *Bestimmung der Drucksteine der Rayon II - Ernst Müller, Basel 1967/68*
- *Die Ausgaben Rayon III 15 Rp. grosse Wertziffer - Rene Gees, Heerbrugg 1970*
- *Die Ausgaben Rayon III 15 Rp und 15Cts. kleine Wertziffer - B. Geiser, Honegger Philatelie AG, Schmerikon 2004*

Sitzende Helvetia ungezähnt 1854/62 (Strubel)



6586



6587



6588

Münchener Druck 1. Auflage (1854)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6586	5 Rp. rotbraun, farbf. und allseits regelmässig weissrandiges Luxusstück vom rechten Bogenrand, zart und kopffrei entw. mit blauer Raute. Attest Marchand (2004) SBK = CHF 2'250.	22Aa	750	(€ 675)
6587	5 Rp. orangebraun, farbf. und allseits weissrandig mit klar ausgeprägtem Relief, zart entw. mit schwarzer Raute. Befund Moser (1977) SBK = CHF 2'250.	22Aa	600	(€ 540)
6588	5 Rp. rotbraun mit seltener Abart: hellblauer statt grüner Seidenfaden, farbf. und voll- bis weissrandig, sauber entw. mit schwarzer Raute. Attest Marchand (2016) SBK = CHF 2'250+.	22Aa	400	(€ 360)



6589



6590

6589	40 Rp. blaugelbgrün, farbf. und allseits regelmässig weissrandig, klar entw. mit schwarzer Raute. Attest Marchand (1993) SBK = CHF 1'700.	26Aa	600	(€ 540)
6590	40 Rp. blaugelbgrün, farbf. und gut- bis weissrandig, mit gut ausgeprägtem Relief, kopffrei entw. mit schwarzer Genfer Raute. Befund Moser (1973) SBK = CHF 1'700.	26Aa	300	(€ 270)

Münchener Druck 2. Auflage (1854)

6591	10 Rp. blau, farbf. und allseits regelmässig weissrandiges Luxusstück mit breitem oberen Bogenrand, zart entw. mit schwarzer Raute. Signiert Bühler und von der Weid; Attest Marchand (1993). (Photo =  169)	23A	50	(€ 45)
6592	10 Rp. blau im senkr. Paar, farbf. und weiss- bis überrandig mit Teilen der beiden rechten Nachbarmarken (leichte Tönung im oberen Aussenrand), ideal und zentr. entw. mit siebenliniger Luzerner Raute (AW 43). (Photo =  169)	23A	100	(€ 90)
6593	10 Rp. blau, farbf. und weiss- bis überrandig vom linken Bogenrand mit Teilen zweier Nachbarmarken, klar und übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. rotem "St. GALLEN 24 MÄRZ 1855 VORMITTAG" auf Faltbrief "Mit Einlage ohne Werth" (Marke abgelöst und leicht versetzt zurückgeklebt, Teil des Briefpapiers unter der Marke zur Kontrolle des Seidenfadens entfernt) nach Bürglen mit rücks. Transitstp. Weinfeld. Handschr. roter Vermerk "zu wenig" und Taxierung "5". Signatur Alberto Diena, Attest Bolaffi (1974). (Photo =  173)	23A	✉ 100	(€ 90)
6594	15 Rp. karminrosa, farbf. und allseits weissrandig, klar und diagonal aufgesetzt entw. mit schwarzem Balkenstp. EGGERSRIET. Attest Moser (1975). (Photo =  169)	24A	100	(€ 90)
6595	15 Rp. lebhaftrökarmin, farbf. mit fein ausgeprägtem Relief, allseits weissrandig, perfekt zentr. entw. mit schwarzer Raute. Attest Hermann (2016). (Photo =  169)	24A	100	(€ 90)



6591 / CHF 50



6594 / CHF 100



6592 / CHF 100



6602 / CHF 200



6595 / CHF 100



6603 / CHF 150



6605 / CHF 250



6607 / CHF 75



6611 / CHF 150



6612 / CHF 150



6610 / CHF 300



6621 / CHF 400



6596

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6596	15 Rp. karminrosa, farbfr. und allseits weissrandig vom oberen Bogenrand (zur Prüfung von der Unterlage gelöst und mit Falz zurück geklebt), sauber und übergehend entw. mit frühem schwarzem "LAUSANNE 8 OCT 54 MATIN" auf ansprechendem weissem Zierbrief mit Randprägung, versandt nach Basel mit rücks. blauem Ankunftsstp. vom Folgetag. Attest Rellstab (2000).	24A	750	(€ 675)
6597	15 Rp. rosa, farbfr. und allseits weissrandig (etwas getönt im Rand), zart entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. rotem "St GALLEN 25 FEB. 1855 NACHMITTAG" auf vollst. Faltbrief nach Diessenhofen mit rücks. blauem Transit Romanshorn und Ankunftsstempel. Befund Rellstab (1982). <i>(Photo = □ 173)</i>	24A	100	(€ 90)



6598



6599



6600

6598	40 Rp. hellgelbgrün, farbfr. und allseits regelmässig weissrandig vom oberen Bogenrand, zart entw. mit schwarzer Genfer Raute. Signiert Moser; Attest Rellstab (1980) SBK = CHF 500.	26A	200	(€ 180)
6599	40 Rp. grün, farbfr. und allseits regelmässig weissrandig, ideal, attraktiv und voll aufgesetzt entw. mit blauem PD des VII. Postkreises. Ein aussergewöhnlich dekoratives Stück, Attest Marchand (1991) SBK = CHF 500.	26A	300	(€ 270)
6600	40 Rp. hellgrün, farbfr. und allseits weissrandig, gut geprägtes Relief, klar entw. mit eidg. Raute. Befund Marchand (2016).	26A	150	(€ 135)



Ansicht von Konstantinopel

6601

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6601** 40 Rp. lebhaftgrünlicholiv im waagr. Paar zus. mit 5 Rp. hellorangebraun und 20 Rp. gelblichorange, farbfr. und guter Markenschnitt mit vorab vollen bis weissen Rändern (nur 20 Rp. und 40 Rp.-Paar einseitig leicht touchiert, Marken abgelöst und minim versetzt zurück geklebt), je klar und übergehend entw. mit schwarzen Rauten mit nebenges. "BÜTSCHWYL 22 JUN 55" auf Faltbrief nach Konstantinopel mit rücks. Transitstp. Lichtensteig, Luzern und Semlin (Belgrad). Seltener Leitweg auf dem Landweg unter österreichischer Leitung, Tarif für den einfachgewichtigen Brief aus dem 2. schweizer Briefkreis. Atteste Lipp (1937), Hermann (2016) SH 26A2+22B2.I.a+25B1.II.b / SBK = CHF 4'910. 26A+ 22C+ 25B ☒ **1'000** (€ 900)

Berner Druck I. Periode (1854/55)

- 6602** 5 Rp. braun, zwei Einzelwerte und waagr. Paar als Viererblock geklebt, alle farbfr. und allseits weissrandig, zart entw. mit schwarzen Rauten auf Briefstück. Attest Hunziker (1971). (Photo = 169) 22Ba △ **200** (€ 180)
- 6603** 15 Rp. karminrosa, farbfr. und weiss- bis überrandiges Luxusstück von der linken oberen Bogenecke mit Teilen der unteren Nachbarmarke, ideal entw. mit siebenliniger Luzerner Raute (AW 43). Signiert Marchand. (Photo = 169) 24B **150** (€ 135)
- 6604** 20 Rp. orange, farbfr. und allseits weissrandig vom linken Bogenrand, sauber und übergehend entw. mit blauem Kastenstp. "LUZERN 27 JANV. 55" auf eingeschriebenem Faltbrief nach Schwyz. Portoverdoppelung im zweiten Briefkreis, Attest Marchand (2009). (Photo = 173) 25B ☒ **150** (€ 135)

Berner Druck II. Periode (1855)

- 6605** 10 Rp. milchblau, farbfr. und voll- bis meist weissrandig vom linken Bogenrand, fein ausgeprägtes Relief (bügiges Papier, Sf. ausgezogen), ungebr. mit Originalgummi. Attest Hermann (2015) SBK = CHF 2'000. (Photo = 169) 23Ca * **250** (€ 225)
- 6606** 10 Rp. blau, farbfr. und voll- bis weissgerandet vom unteren Bogenrand, übergehend entw. mit seltenem Routenstp. "Rte Payerne" (AW 847) auf Damenumschlag (Alterungsspuren und Flecken) nach Fribourg. Attest Hermann (2014). (Photo = 173) 23C ☒ **150** (€ 135)
- 6607** 40 Rp. grün, farbfr. und gut- bis weissrandig, feines Relief, klar und zentr. aufgesetzt entw. "ZUZ 9 NOV 57", Monat verkehrt eingesetzt. Befund Rellstab (1976). (Photo = 169) 26C **75** (€ 70)

Die Ausrufpreise in unserem Katalog sind in Schweizer Franken (CHF) angegeben; 1 CHF = ca. 0,90 EUR resp. 1 EUR = ca. 1,10 CHF - 100 CHF = ca. 90 EUR / 1'000 CHF = ca. 900 EUR (dies entspricht dem durchschnittlichen Umrechnungskurs per Ende April 2016 - Angaben ohne Gewähr). Rechnungsstellung erfolgt ausschliesslich in CHF.

Die im Katalog angegebenen Ausrufpreis in Euro (EUR) haben nur informativen Charakter.

Für Ihre schriftlichen Gebote verwenden Sie bitte IMMER Schweizer Franken (CHF)!



6608

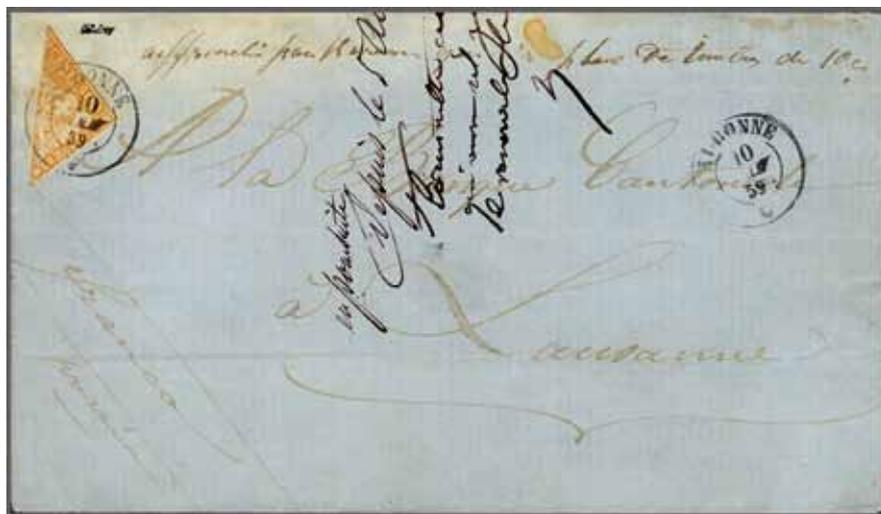


6609

- | | | Zumstein | Ausrufpreis
in CHF | Ausrufpreis
ca. € |
|-------------|---|----------|-----------------------|----------------------|
| 6608 | 1 Fr. violettgrau, farbfr. und allseits überrandig vom rechten Bogenrand mit Teilen von vier Nachbarmarken, schön geprägtes Relief, klar entw. "LAUSANNE 4 AVR. 58 SOIR". Attest Marchand (2016) SBK = CHF 1'300. | 27C | 300 | (€ 270) |
| 6609 | 1 Fr. violettgrau, farbfr. und allseits weissrandig vom rechten Bogenrand, gut ausgeprägtes Relief, sauber entw. mit schwarzer Raute. Attest Moser (1969) SBK = CHF 1'300. | 27C | 400 | (€ 360) |
| 6610 | 1 Fr. hellbläulichgrau zus. mit 15 Rp. rosa vom oberen Bogenrand, farbfr. und je dreiseitig gut gerandet, sauber und übergehend entw. "LOCLE 5 MARS 58 9 S" mit nebenges. P.P. im Kreis, franz. Grenzübergangsstp., "NEW YORK PAID MAR 29 30" (Cents) und "Fr Service", alle in Rot auf Faltbrief nach New York (leichte Altersspuren) mit rücks. franz. Transitstempeln. Einheitstarif von 115 Rp. für den Transport mit britischen oder französischen Dampfern ab Mai 1857, handschr. über Liverpool geleitet, letztendlich aber mit franz. Dampfer nach New York transportiert. Attest Renggli (2006) SBK = CHF 2'640.
(Photo =  169)27Cb+ 24Gb | ☒ | 300 | (€ 270) |

Berner Druck II. Periode (1856/57)

- | | | | | |
|-------------|--|-------|------------|---------|
| 6611 | 15 Rp. karmin, farbfr. und weiss- bis überrandiges Luxusstück von der linken unteren Bogenecke mit Teilen der rechten Nachbarmarke, klar entw. "GENEVE 2 SEPT 55 7S". Signiert Marchand.
(Photo =  169) | 24D | 150 | (€ 135) |
| 6612 | 15 Rp. rosa, farbfr. und allseits weissrandig mit Teilen von vier Nachbarmarken, ideal und voll aufgesetzt entw. "LUZERN 31 JUL 62 10 VORM". Attest Marchand (1993).
(Photo =  169) | 24D | 150 | (€ 135) |
| 6613 | 15 Rp. rosa, farbfr. und allseits weissrandig vom linken unteren Bogenrand mit Teilen dreier Nachbarmarken, ideal und übergehend entw. "CHUR 23 FEB. 58 NACHMITTAG" auf Nachnahme-Streifband nach Thuisis. Attest Marchand (2014).
(Photo =  173) | 24D ☒ | 200 | (€ 180) |



6614

- | | | | | |
|-------------|---|-------|--------------|-----------|
| 6614 | 20 Rp. orange, rechte untere Hälfte einer diagonal halbierten Marke, farbfr. und rechts gutrandig (unten berührt, zur Kontrolle gelöst und wieder zurück geklebt), sauber, zentr. und übergehend entw. "AUBONNE 10 AOUT 59" auf Faltbrief (im oberen Teil etwas gereinigt) nach Lausanne mit vorders. Empfängervermerken resp. philatelistisch interessanter handschr. Bemerkung des Postbeamten "affranchi par Bureau qui n'a plus de timbres de 10 c.". Die vorliegende seltene Halbierung wird im Nachtrag 2004 der Strubel-Halbierungs-Monographie von Erhard Keller unter der Nr. 5.1.6 aufgelistet und ist auf S. 35 abgebildet. Atteste Rellstab (1983) und Hermann (2010) SBK = CHF 25'000.
Provenienz: Rapp Auktion (1983); 169. Corinphila Auktion (2011), Los 2682. | 25D ☒ | 1'500 | (€ 1'350) |
|-------------|---|-------|--------------|-----------|



6593 / CHF 100



6597 / CHF 100



6604 / CHF 150



6606 / CHF 150



6613 / CHF 200



6624 / CHF 200



6622 / CHF 600



6623 / CHF 500

Berner Druck II. Periode (dünnes Papier) 1856/57

	Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6615 1856/57: 10 Rp. grünlichblau auf Seidenpapier, farbfr. und voll- bis weissrandig, klar und diagonal aufgesetzt entw. mit Stabstp. WARTAU (AW 20). Attest Estoppey (1985) und Befund Marchand (2015) SH 23B3m/SBK = CHF 600.	23E	100	(€ 90)
6616 1856/56: 10 Rp. blau, farbfr. und voll- bis weissrandig vom unteren Bogenrand, klar und senkr. aufgesetzt entw. "BIENNE 1857 JUIN 27". Attest von der Weid (1985) SH 23B3m/SBK = CHF 600.	23E	75	(€ 70)



6617



6618



6619

6617 10 Rp. hellgrünlichblau, farbfr. und dreiseitig überrandig mit den Randlinien dreier Nachbarmarken, oben links an die Randlinie geschnitten (kl. Tintenfleck im Rand unten links), zart entw. mit schwarzer Raute. Ein seltener, einwandfreier Strubel auf stärkefreiem, dünnem Münchner Papier, Attest Hermann (2016) SH 23B2mm / SBK = CHF 5'000.	23Ea	700	(€ 630)
6618 10 Rp. hellblau im waagr. Paar, farbfr. und dreiseitig weissrandig vom unteren Bogenrand (links berührt), klar entw. mit schwarzer Luzerner Raute (AW 43). Attest Renggli (2011) SH 23B3m/SBK = CHF 1'400.	23E	250	(€ 225)
6619 1 Fr. lebhaftgrau auf sehr dünnem Münchner Papier, farbfr. und allseits weissrandig, fein ausgeprägtes Relief, klar entw. "NEUCHATEL 1 JUIN ..". Atteste von der Weid (2002), Hermann (2012) SBK = CHF 10'000.	27E	2'000	(€ 1'800)

Berner Druck II. Periode (dünnes Papier) 1857

6620

6620 5 Rp. mattgraubraun, farbfr. und allseits überrandiges Luxusstück von der rechten unteren Bogenecke mit Teilen aller drei Nachbarmarken, zart und kopffrei entw. mit schwarzer Raute. Eine Ausnahmemark, Attest Marchand (1998) SBK = CHF 1'400.	22F	500	(€ 450)
6621 5 Rp. mattgraubraun im waagr. Paar, farbfr. und voll- bis weissrandig, sauber und übergehend entw. mit schwarzen Rauten mit nebenges. "BERN 15 APR. 1857 NACHM." auf Faltbrief nach Neuveville mit rücks. Ankunftsstp. vom Folgetag. Befunde Zumstein (1988), Berra-Gautschy (1988); Attest von der Weid (1985) SBK = CHF 5'000. (Photo =  169)	22F	☒	400 (€ 360)
6622 5 Rp. mittelbraun auf dünnem Papier im waagr. Dreierstreifen vom linken Bogenrand, farbfr. und voll- bis meist weissrandig Einheit (rechte Marke mit schwachem Klebebug im rechten Rand, linker Rand der linken Marke leicht geraut, dort Seidefäden kurz unvollständig), sauber und übergehend entw. mit Genfer Raute (AW 21) mit nebenges. "GENEVE 22 OCTO 56 3½ S." auf Brief im dritten Briefkreis nach Collonge mit rücks. Transit Vevey. Attest Hermann (2015) SBK = CHF 10'000. (Photo =  173)	22F	☒	600 (€ 540)
6623 5 Rp. mattgraubraun, weiss- bis überrandig zus. mit 10 Rp. milchblau, dreiseitig weiss- bis überrandig (unten links an die Randlinie geschnitten, beide zur Kontrolle abgelöst und zurück gefalzt), farbfr. und je ideal und leicht übergehend entw. mit schwarzer Raute mit nebenges. "MORAT 16 MARS 57" auf Faltbrief nach Lausanne mit rücks. Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Eine attraktive Kombination dieser beiden gesuchten Strubel, Attest Marchand (1999) SBK = CHF 3'100. (Photo =  173)	22F+ 23Ca	☒	500 (€ 450)



6627 / CHF 300



6628 / CHF 100



6629 / CHF 200



6631 / CHF 100



6633 / CHF 100



6642 / CHF 100



6646 / CHF 150



6645 / CHF 150

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6624	15 Rp. hellrötlichkarmin, farbf. und allseits weissrandig, zart, kopffrei und übergehend entw. mit schwarzer Raute sowie mit leicht übergehendem Schreibschriftsp. "Bleiken" auf Faltbrief (Archivbüge ohne Bedeutung) nach Thalheim AG mit rücks. Transitstp. Oberdiessbach, Grosshöchstetten, Bern und Aarau. Attest Hermann (2016) SBK = CHF 850. (Photo =  173)	24F	200	(€ 180)



6625

6625	20 Rp. gelborange, farbf. und gut- bis weissrandig vom oberen Bogenrand, klar und zentr. aufgesetzt entw. "ZÜRICH 29 DEC. 57 3 NACHMITTAG". Attest von der Weid (1983).	25F	100	(€ 90)
------	---	-----	-----	--------

Berner Druck III. Periode (dickes Papier) 1857/62

6626	2 Rp. grau, farbf. und allseits weissrandiges Luxusstück mit Teilen dreier Nachbarmarken, ideal entw. mit Fingerhutstp. "UNTERNEUHAUS 9 JAN 63" (AW 104). Attest Marchand (1993) SBK = CHF 750. (Photo =  177)	21G	300	(€ 270)
6627	5 Rp. braun, rechte obere Hälfte einer diagonal halbierten Marke, farbf. und beidseitig weissrandig, klar und übergehend entw. "GENEVE 16 MARS 62 7½ M" auf Drucksachen-Ortsfaltbrief (etwas fleckig). Korrekte Verwendung auf Massendrucksachen in Genf. Befund Rellstab (1974) SBK = CHF 2'000. (Photo =  175)	22G	300	(€ 270)
6628	5 Rp. braun, farbf. und dreiseitig gut bis weiss gerandet (oben rechts berührt), klar und übergehend entw. mit schwarzem "NEUCHATEL 3 FEV 62" mit nebenges. PD im Kästchen auf Trauerzirkular nach Toulon mit rücks. Ankunftsstp. Seltene Drucksache ins Ausland, Attest Eichele (2008). (Photo =  175)	22G	100	(€ 90)
6629	10 Rp. blau, vier farbf. und voll- bis weissrandige Stücke, je sauber und übergehend entw. "TRAMELAN 22 OCT 60" mit nebenges. PD im Kasten, rotem franz. Grenzübergangsstp. und rotem Postvertragsstp. "7 / A.E.D" auf kl. Umschlag an den Baron Hesso-Antoine de Reinach-Hirtzberg im Oberelsass, mit rücks. Transit Tavannes, Delemont, Basel, Altkirch und Mulhouse. Ein schöner Beleg von lokalgeschichtlicher Bedeutung. (Photo =  175)	23G	200	(€ 180)
6630	15 Rp. rosa, farbf. und weissrandig vom rechten Bogenrand mit Teilen zweier Nachbarmarken, klar entw. "GENEVE 11 JUIL 59 7S". Signiert Marchand. (Photo =  177)	24G	100	(€ 90)
6631	20 Rp. gelborange im waagr. Paar, farbf. und weissrandig vom oberen Bogenrand, je klar und voll aufgesetzt entw. "BASEL 19 NOV 60 8 A. BRIEFEXPEDITION" mit nebenges. PP im Rahmen auf Faltbrief nach Milano mit rücks. Ankunftsstp. (22. NOV). (Photo =  175)	25G	100	(€ 90)
6632	40 Rp. grün, farbf. und allseits weissrandig vom unteren Bogenrand mit Teilen zweier Nachbarmarken, klar und zentr. entw. mit schwarzem Zweikreisstp. "BURGDORF 5 MAI 62". Attest Jann (1975). (Photo =  177)	26G	100	(€ 90)
6633	40 Rp. grün, farbf. und voll- bis weissrandig mit Bogenrand unten, perfekt zentr., klar und leicht übergehend entw. "LE-BRASSUS 6 DEC 60" mit nebenges. PD und rotem franz. Grenzübergangsstp. auf Faltbrief nach Paris mit rücks. franz. Eisenbahnstp. Belfort - Paris vom gleichen Tag. Attest Marchand (2015). (Photo =  175)	26G	100	(€ 90)

Literatur

6634	1899: P. Mirabaud und A. de Reuterskiöld 'Die Schweizerischen Postmarken 1843-1862', Exemplar Nr. 23 (von 150), komplett mit allen Bildtafeln und mit neuem Ledereinband.		500	(€ 450)
6635	1899: Mirabaud/Reuterskiöld 'The Postage Stamps of Switzerland 1843.1863', Exemplar Nr. 51 (von 150) in Englisch, neu gebunden mit blauem Leder und Goldinschrift, tadellose Erhaltung, dazu 'Rayon II - Bestimmung der Drucksteine' (1968), Heft von H. Leutwyler Bern 'Die Schweizerische Hotelpost und der Hotel-Telegraphen und -Telephondienst (1962) sowie 'Altschweiz - Was nicht im Katalog steht' (1968).		600	(€ 540)



6648 / CHF 600



6626 / CHF 300



6630 / CHF 100



6632 / CHF 100



6636 / CHF 150



6637 / CHF 200



6638 / CHF 150



6651 / CHF 800

Sitzende Helvetia gezähnt (1862/67)

		Zumstein		Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6636	Sitz. Helvetia 40 Rp. gelblichgrün, farbr. mit vollem Originalgummi mit kl. Falzspur. Befund Renggli (1998) SBK = CHF 2'200. (Photo = ) 177)	34	*	150	(€ 135)
6637	Sitz. Helvetia 60 Rp. kupferbronze, farbf. Exemplar mit vollem Originalgummi und Falzrest, kl. violetter Punkt im 'T' von Helvetia. Attest Guinand (1983) (Photo = ) 177)	35	*	200	(€ 180)
6638	15 Rp. gelb auf Faserpapier, farbf. und üblich gez., klar entw. "SCHWERZENBACH 8.I.83". Attest Liniger (1974) SBK = CHF 700. (Photo = ) 177)	47		150	(€ 135)



6639



6640



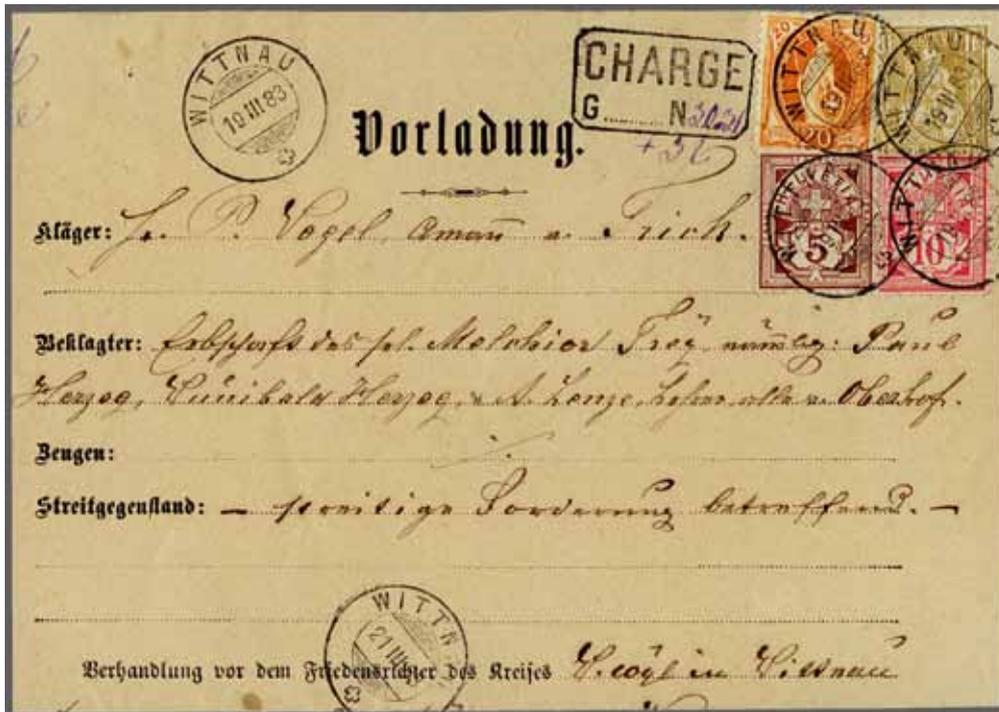
6641

6639	40 Rp. grau auf Faserpapier, farbf. und einwandfrei gez., zart entw. "RÜNENBURG 3 III 82". Atteste Rellstab (1978); Guinand (2016) SBK = CHF 5'000.	50		1'000	(€ 900)
6640	50 Rp. lila auf Faserpapier, farbf. und einwandfrei gez., klar entw. "BERN 7.XII.81.-XI BRF-EXP.". Attest Liniger (1976) SBK = CHF 800.	51		200	(€ 180)
6641	1 Fr. golden auf Faserpapier, farbf. und einwandfrei gez., klar entw. "CHAUX DE FONDS MESSAG. 14 IV 82". Atteste Liniger (1974); Guinand (2016) SBK = CHF 1'800.	52		400	(€ 360)

Sitzende Helvetia gezähnt (1862/67): Briefe

6642	2 Rp. grau im senkr. Paar, farbf. und gut gez. (untere Marke mit Registraturbug), klar und übergehend entw. mit "ZÜRICH 31.XII.72-8 BRF. EXP." auf vollst. Drucksache nach Florenz mit rücks. Ankunftsstempel (3. Gen 73). Auslandsdrucksache um 1 Rp. überfrankiert. Befund Marchand (2014). (Photo = ) 175)	28	✉	100	(€ 90)
6643	5 Rp. gelblichbraun, farbf. und üblich gez., ideal und übergehend entw. mit Balkenstp. RUDOLFINGEN. auf kl. Faltbrief nach Trüllikon (Zwergstp. von 6. XII bei Ankunft). Attest Guinand (2015). (Photo = ) www)	30b	✉	75	(€ 70)
6644	5 Rp. hellbraun (ein Zahn min. stumpf) und 10 Rp. lilarosa (2), farbf. und üblich gez., jede Marke ideal und leicht übergehend entw. mit dem Zwergstp. "Trüllikon 25 X", daneben Zweikreisstp. mit Brücke "Andelfingen - 25. X. 72-VII", auf Kuvert nach Tübingen, Rückseite mit Transitstp. von Winterthur und Ankunftsstp. von Tübingen vom gleichen Tag. Attest Guinand (2015). (Photo = ) www)	30d+ 38a	✉	100	(€ 90)
6645	5 Rp. braun, farbf. und üblich gez., zart gest. "STALDEN 2 XI 78" mit nebenges. seltenem violetterm Halbkreisstp. "KONOLFINGEN 01.11.78" und Abklatsch eines violetten Stabstp. von Konolfingen auf Faltbrief nach Oberdiessbach mit rücks. Ankunftsstp. vom gleichen Tag. Befund Marchand (2011). (Photo = ) 175)	30	✉	150	(€ 135)
6646	5 Rp. graubraun zus. mit 10 Rp. karmin und 20 Rp. rötlichorange, farbf. und einwandfrei gez. Dreifarbenfrankatur, je ideal und übergehend entw. "ZÜRICH 19 III 76 - 3 FILIALE" mit nebenges. CHARGE im Kasten auf eingeschriebenem Umschlag (etwas Patina, Registraturbüge, Riss oben) nach Waldshut mit rücks. schweizer Bahnpoststempel. Kurzer Tarif vom 1. Juli 1875 bis 30. Juni 1877 mit 25 Rp für den Auslandsbrief und nur 10 Rp. Einschreibezuschlag. Attest Renggli (1998). (Photo = ) 175)	30e+ 32c+ 38c	✉	150	(€ 135)
6647	Strahlenstempel LOSTALLO übergehend entw. auf Sitz. Helvetia 10 Rp. blau weisses Papier, farbf. und gut gez. mit zusätzl. Abschlag als Aufgabenebenstp. auf kleinformatigem Brief 1865 (27. Nov.) aus dem Misox GR nach Bellinzona Winterstein 68-49. (Photo = ) 179)	31	✉	200	(€ 180)
6648	1 Fr. goldbrunze (gelblich) zusammen mit 50 Rp. lila und 10 Rp. anilinrosa, alle farbf. und üblich gez., je zentr. und übergehend entw. "GENEVE 1 A DIST. 17 AOUT 80" auf eingeschr. Wertbrief über l'037 Franken, nach Bourges Dept. Cher in Frankreich. Umschlag links mit kl. Mängel, Frankatur nicht beeinträchtigend, seltene Verwendung ins Ausland mit portogerechter Frankatur siehe Befund Guinand (1999). (Photo = ) 177)	36c+ 38d+ 43d	✉	600	(€ 540)

Wenn auch Sie die Absicht haben, Ihre Raritäten und Spezialsammlungen oder ganze Nachlässe zu veräussern, dann sind unsere regelmässig stattfindenden Auktion die perfekte Gelegenheit dazu. Einlieferungen sind jederzeit willkommen - bitte nehmen Sie unverbindlich Kontakt mit uns auf. Diskretion ist selbstverständlich.



6649

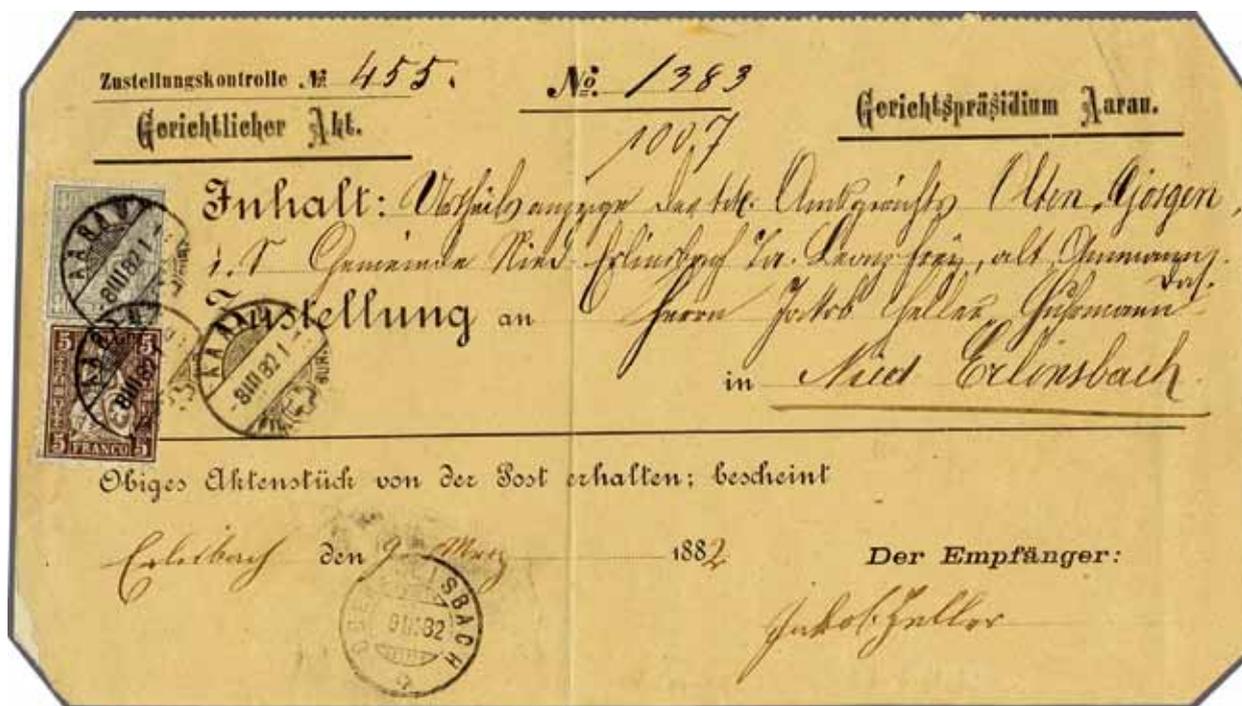
Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6649** 1 Fr. golden auf weissem Papier in sehr seltener vierfärbiger Mischfrankatur mit Ziffermuster 5 Rp. hellbräunlichlila und 10 Rp. hellrosa auf Faserpapier sowie steh. Helvetia 20 Rp. orange auf weissem Papier, alle Marken farbfr. und einwandfrei gez., je ideal und zentr. entw. "WITTNAU 19 III 83" mit nebenges. CHARGE - Kastenstp. auf Gerichtsvorladung mit dreifachem Porto für drei verschiedene Adressaten nach Oberhof (am Rand etwas beschnitten) mit Datumsstp. "OBERHOF 20.III.83" und "WITTNAU 21 III 83". Ein Mischfrankatur aus dem Zeitraum zwischen der Herausgabe von Stehender und Ziffer im April 1882 und dem Ende der Gültigkeit der Sitz. Helvetia Ende September 1883. Mit Mischfrankaturen von allen drei möglichen Ausgaben sind nur acht Belege und drei Briefstücke bekannt, dabei drei Belege vom Friedensrichteramt in Wittnau mit der 1 Fr. golden auf dem früheren weissen Papier. Der vorliegende Beleg ist sicherlich einer der attraktivsten Belege und zugleich der einzige mit vier Farben. Ein zugleich ansprechendes wie auch sehr seltenes Stück für eine grosse Sammlung der Ausgaben Sitzende, Stehende oder Ziffer. Abgebildet in Winterstein - Frankaturen Sitz. Helvetia 1974 auf S. 19 und in Guinand - Steh. Helvetia 1982 auf S. 194. Attest Renggli (1990) Zu Spez = L.P.
Provenienz: Sammlung Felix Winterstein (1990).

36c+ 60Aa+
61Aa+ 66Aa✉ **10'000** (€ 9'000)

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6650	2 Rp. hellrotbraun, farbf. und gut gez. als korrekte Drucksachenfrankatur von "Zürich 3. III.74" nach Menzikon, dazu 2 Rp. fahlbraun, farbf., oben leicht unregelm. gez., als portogerechte Drucksachenfrankatur auf Inland-Ducksache von "Basel 25.IV.74" nach Ormalingen BL. Beide Belege mit Attest Bossert (1995). (Photo =  179)	37a+ 37b	250	(€ 225)
6651	10 Rp. rot auf Ganzsachen-Postkarte 1874 5 Rp. braun, farbf. und fehlerfrei, klar und übergehend entw. "VILLERET 22 XI 74", versandt vom bekannten Uhrenhersteller Blancpain an Desmet & Rossignol in Brügge (Teile der Adresse und Nachricht durchgestrichen). Ein seltenes Porto, zu einer reduzierten Brieftaxe von 15 Rp. konnten Postkarten nach Belgien, Rumänien, Alexandrien und in die Türkei, versandt werden, gültig nur 13 Monate vom Juni 1874 bis Ende Juni 1875. (Photo =  177)	P5+ 38	800	(€ 720)
6652	10 Rp. rot, farbf., gut zentr. und einwandfrei gez., sauber und übergehend entw. mit schwarzem Strahlenstp. CRESCIANO (AW 3647; von Postbeamten nachgemalt) mit nebenges. P.D. im Oval und "OSOGNA 11 XI 70" auf Faltbrief im Grenztarif nach Canobbio auf der ital. Seite des Lago Maggiore mit rücks. Transit Verbano Bach & Winterstein 68-32. (Photo =  www)	38	100	(€ 90)
6653	25 Rp. gelblichgrün (zwei kurze Zähne unten) mit Abart: Doppelprägung des Druckstöckels, eine davon kopfst., auf Kuvert (Alterungsspuren) adressiert nach Crema/I, entw. "Zürich 2 VIII 79-5". Attest Guinand (2014) Zu spez = CHF 750. (Photo =  179)	40b.2.01	150	(€ 135)
6654	5 Rp. dunkellilabraun mit Abart: vollständige Doppelprägung, eine davon kopfst., sauber gest. "Schweizerhalle - 18 IV 82", als Zusatzfrankatur auf Postkarte (horizontaler Bug unten) adressiert nach Innsbruck. Attest Guinand (2015) SBK = CHF 1'200. (Photo =  179)	45c.2.01	150	(€ 135)
6655	10 Rp. rot auf Faserpapier in Mischfrankatur mit 2 Rp. olivbraun auf weissem Papier, farbf., fehlerfrei gez., sauber und klar entw. "St. Gallen Filiale 27 V 82 XII-" auf unvollständigem Streifenband. Attest Hermann (2007) Zu Spez = CHF 1'800. (Photo =  179)	46+ 53	150	(€ 135)
6656	15 Rp. gelb auf Faserpapier, farbf. und einwandfrei gez., klar und übergehend entw. "MELS 21 I 82" mit nebenges. Stabstp. WANGS auf Nachnahme-Faltbrief. Attest Guinand (2016) SBK = CHF 1'000. (Photo =  179)	47a	200	(€ 180)



6657

6657	40 Rp. grau und 5 Rp. braun, beide auf Faserpapier, farbf. und fehlerfrei, je klar und übergehend entw. "AARAU 8 III 82 I" auf Empfangsbestätigung für Gerichtsakten nach Niedererlinsbach mit vorders. "OBERERLISBACH 9 III 82" und rücks. Ankunftsstp. "AARAU 10 III 82 IX". Ein für die empfindliche 40 Rp. Faserpapier aussergewöhnlich gute Erhaltung auf interessantem Dokument, Attest Nussbaum (1987) SBK = CHF 20'000+.	50+ 45	5'000	(€ 4'500)
------	--	--------	-------	-----------



6658

Zumstein

Ausrufpreis
in CHF Ausrufpreis
ca. €

- 6658** Postkarte mit Wertstp. '5' und Zusatzfrankatur Sitz. Helvetia auf Faserpapier 5 Rp. braun (Nadelstich in der '5' unten links) und 40 Rp. grau (waagr. Paar - Marke rechts mit Eckzahnfehler r/o), sauber entw. mit Zweikreisstp. "Salvan 19 IV 82", verwendet als Nachnahme über Fr. 67.50 nach Massognex/VS, eine sehr seltene Frankaturkombination für eine Inlandnachnahme mit der Fahrpost und Liebhaberstück für die fortgeschrittene Sammlung. Attest Rellstab (1990) SBK = CHF 25'000+.

P12+ 45+ 50

**2'000** (€ 1'800)

Ziffermuster

- 6659** 1882: 5 Rp. braunlila auf weissem Papier, farbfr. und einwandfrei gez. in ungest. Erhaltung. Signiert Hunziker SBK = CHF 1'750. (Photo =  183)
- 6660** 1882: 10 Rp. hellrosa auf weissem Papier, farbfr. Exemplar mit vollem Originalgummi und leichter Falzspur. Attest Rellstab (1994) SBK = CHF 3'500. (Photo =  183)
- 6661** 1882: 10 Rp. rosa auf weissem Papier, farbintensiv und gut gez. (rücks. leicht dünn), ungebr. ohne Gummi. Attest Marchand (2016) SBK = CHF 3'500 für eine ungest. Marke mit Gummi. (Photo =  183)

54

*

200 (€ 180)

55

*

350 (€ 315)

55

(*)

200 (€ 180)

6662

- 6662** 1882: 10 Rp. rosa auf weissem Papier, ungest. Viererblock in tiefer Farbe mit vollem Originalgummi, das obere Paar mit Falzresten, das untere Paar in postfr. Erhaltung, kl. blauer Fleck unter dem Gummi der ersten Marke, eine sehr seltene Einheit. Attest Guinand (2016) SBK = CHF 22'000.

55  ****3'000** (€ 2'700)



6671 / CHF 250



6659 / CHF 200



6660 / CHF 350



6661 / CHF 200



6665 / CHF 150



6666 / CHF 250



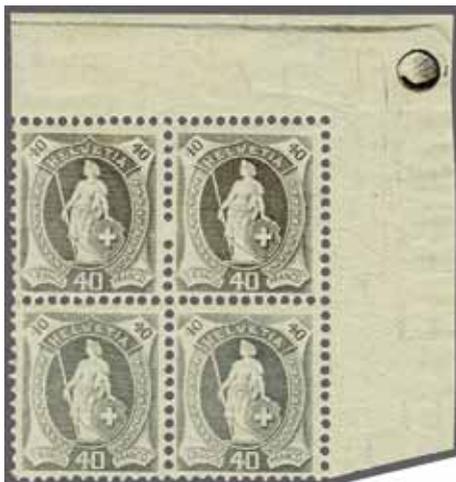
6667 / CHF 200



6664 / CHF 300



6673 / CHF 200



6669 / CHF 350



6670 / CHF 200



ex 6674 / CHF 650

Stehende Helvetia

		Zumstein	Ausrufpreis in CHF	Ausrufpreis ca. €
6663	1882: Tüblbrief 25 Rp. grün mit Zusatzfrankatur Ziffermuster 10 Rp. karmin auf Faserpapier und Stehende 25 Rp. grün (Eckfehler) und 1 Fr. lila, sauber gest. "BIENNE MESSAG. 12.X.94" auf Wertbrief nach Bremen (leicht stockfleckig) mit einem angegebenen Wert von CHF 1'800 = 1'440 Mark, zu einem Paket gehörend, rücks. Transit Frankfurt/Main und Ankunftsst. (14 10 94). Befund Marchand (2014). (Photo = ) 179	61A+ 67A+ 71D	✉ 150	(€ 135)
6664	1889: Steh. Helvetia 40 Rp. grau Type 1 gezähnt 9 ¾ : 9 ¼, mit postfr. Originalgummi, eine seltene Marke in sehr guter Erhaltung. Signiert und Atteste von der Weid (2000) sowie Guinand (2012). (Photo = ) 183	69B	** 300	(€ 270)
6665	40 Rp. grau in der seltenen Zähnung 9¾:9¼, einwandfrei gez., ideal und waagr. aufgesetzt entw. mit Bahnpoststp. "VEVEY 17 OCT. 89". Signiert Moser; Attest Guinand (2016) SBK = CHF 1'200. (Photo = ) 183	69B	150	(€ 135)
6666	1900: Steh. Helvetia 3 Fr. hellbraun, farbf. und postfr. Viererblock der rechten, oberen Bogenecke, eine attraktive Einheit SBK = CHF 2'000. (Photo = ) 183	72D	☒** 250	(€ 225)
6667	1903: Steh. Helvetia 40 Rp. grau, postfr. Viererblock der linken, unteren Bogenecke, farbf. Einheit, Perforation zwischen Marken und Bogenrand senkr. etwas getrennt. Attest Renggli (2011) SBK = CHF 1'280. (Photo = ) 183	69Eb	☒** 200	(€ 180)



6668

6668	1901: 3 Fr. gelblichbraun mit Kontrollzeichen B in der seltenen Zähnung 11¾, Bogenfeld 24 der Druckplatte I/a, farbf., sauber entw. "LA CURE 19 X 01". Seltene Marke in einwandfreier Erhaltung, von der nur ca. 150 gest. Stücke bekannt sind. Attest Guinand (1994) SBK = CHF 9'500.	72Fa	1'500	(€ 1'350)
6669	1907: Steh. Helvetia 40 Rp. hellgrau Type 2, farbr. Viererblock der rechten, oberen Bogenecke in postfr. Erhaltung, eine dekorative Einheit. Attest Guinand (1993) SBK = CHF 2000. (Photo = ) 183	89A	☒** 350	(€ 315)
6670	1906: Steh. Helvetia 25 Rp. blau Type 2, farbf. Viererblock der linken, oberen Bogenecke in postfr. Erhaltung, Perforation zwischen Marken und Rand oben horiz. etwas angetrennt. Attest Renggli (2009) SBK = CHF 2'000. (Photo = ) 183	93Ba	☒** 200	(€ 180)
6671	1906/07: Stehende Helvetia, 25 Rp. blau, vier Werte aus drei versch. Druckperioden, farbf. und einwandfrei gez., klar und übergehend entw. "LUGANO MESSAGGERIA 12.VIII.08" auf einem Reklamationsblatt an die Postdirektion Bellinzona. Ein hübsche farbgleiche Kombination, Attest Guinand (2016). (Photo = ) 183	93A+ 95Ab+ 95Bb	✉ 250	(€ 225)
6672	1907: Steh. Helvetia 3 Fr. hellbraun, farbf. Exemplar in postfr. Erhaltung SBK = CHF 1'100. (Photo = ) www	92C	** 150	(€ 135)

UPU 1900

6673	UPU 25 Rp. blau sauber gest. "Basel - 29. XI. 00" mit Abart: doppelter, verschobener Abklatsch. Selten, Befund Renggli (1990). (Photo = ) 183	79B.1.10	200	(€ 180)
6674	UPU 5 Rp. - 25 Rp. der nachgravierten Platte, kompl. Serie von drei Werten in farbf. Viererblocks mit vollem Originalgummi, zwei Werte 5 Rp. mit nat. Gummibüglein, ein Wert 25 Rp. kl. heller Punkt im Gummi SBK ** = CHF 8'680. (Photo = ) 183	77-79C	*/** 650	(€ 585)

Wenn Sie nicht persönlich an unserer Auktion teilnehmen können, senden Sie uns bitte möglichst frühzeitig Ihre schriftlichen Höchstgebote - bitte benutzen Sie dafür das in jedem Katalog eingedruckte Formular. Schriftliche Gebote, welche uns später als eine Stunde vor Beginn der jeweiligen Auktion erreichen, können unter Umständen nicht mehr bearbeitet werden. Liegen mehrere gleichlautende schriftliche Gebote auf ein Los vor, dann hat das zuerst eingetroffene Gebot Vorrang.
Untergebote werden nicht akzeptiert.